



TV TOTAL

VEREINSZEITSCHRIFT DES TV STAMMHEIM 1895 e.V.

2 | 2024



Fit 6 Gesund

Ein Hoch auf die Übungsleiter/innen

18

KiSS

Erfolgreiches 1. Sommercamp

20

Turnen & Freizeitsport

Landesturnfest Ravensburg/Schussental

24

Tennis

Ausflug zum Porsche Tennis Grandprix

30

Handball

Acht Jugendmannschaften in der neuen Saison

23

Faustball

Männer nun erstklassig in Feld und Halle

42



TV Stammheim

...wo Sport am schönsten ist!

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 4. Juni 2025

Hiermit laden wir alle TV-Mitglieder recht herzlich zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) am **Mittwoch, 4. Juni 2025, 19.00 Uhr** in die Turn- und Versammlungshalle Stammheim, ein.

Vorläufige Tagesordnung:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Bekanntgabe der Tagesordnung und der rechtzeitig gestellten Anträge sowie Entscheidung über die Zulassung verspätet eingegangener Anträge
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Rechenschaftsbericht des Vorstands
5. Bericht des Vorsitzenden für Finanzen über das Haushaltsjahr 2024
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorsitzenden für Finanzen
7. Entlastung des Vorstands
8. Berichte der Abteilungsleiter
9. Entlastung der Abteilungsleiter und der übrigen Hauptausschussmitglieder
10. Mitgliederehrungen
 - 10.1 25jährige Mitgliedschaft (Ehrennadel in Silber)
 - 10.2 40jährige Mitgliedschaft (Ehrennadel in Gold)
 - 10.3 50jährige Mitgliedschaft
 - 10.4 60jährige Mitgliedschaft
 - 10.5 70jährige Mitgliedschaft
11. Wahlen
 - 11.1 2. Vorsitzender
 - 11.2 Vorsitzender für Finanzen
 - 11.3 Beisitzer Haus & Technik
 - 11.4 2 Kassenprüfer/innen
12. Festsetzung des Haushaltsplanes für das Jahr 2026
13. Anträge
14. Sonstiges

Anträge müssen nach § 12 Abs. 3 der Satzung mindestens 2 Wochen vor der Mitgliederversammlung beim Vorstand mit Begründung schriftlich eingereicht sein.

Mit sportlichen Grüßen

gez.
Thorsten Beck
1. Vorsitzender

LIEBE LESER/INNEN,

Liebe Leserin, lieber Leser,

wenn Sie diese Ausgabe des TV TOTAL 2/24 in Händen halten, dann liegt ein ereignisreiches Halbjahr hinter dem TV Stammheim. In allen Abteilungen wurde natürlich eifrig Sport getrieben, geschwitzt, fair gekämpft, aber auch gelacht und gefeiert. Und alle Beteiligten zeigten wie immer großes Engagement.

Aber es gab auch herausragende Aktionen, die über das Normale teilweise weit hinausgingen: Die Radfahrer der outdoor-Abteilung flogen nach Mallorca, um auf der Sonneninsel eine verlängerte Saison zu erleben. Die Tennisabteilung und KISS veranstalteten mehrtägige Camps für Kinder und Jugendliche. Herausragend aber war sicher die Durchführung der Faustball-DM vom 26.-28.7.2024 – ein Kraftakt für den ganzen Verein und gleichzeitig ein großer Erfolg. Liebe Leserin/lieber Leser, Sie werden zu einem späteren Zeitpunkt darüber noch mehr erfahren.

Vorerst wünschen wir Ihnen viel Freude bei der Lektüre des vorliegenden Heftes. Verbringen Sie ein friedvolles Weihnachtsfest und rutschen Sie gut hinein ins Jahr 2025, das – hoffentlich in Frieden und Sicherheit – für Sie ein sportlich-gesundes werden möge.

Ein großes Dankeschön geht an alle Autorinnen und Autoren dieser Ausgabe für die oft anstrengende und nervige Arbeit am Schreibtisch.

Das Team vom TV TOTAL



IMPRESSUM TV Stammheim e.V. Solitudeallee 162,70439 Stuttgart, Telefon 0711 / 80 45 89, **1. Vorsitzender:** Thorsten Beck
Geschäftsführer: Alwin Oberkersch, **Internet-Adresse:** www.tv-stammheim.de, **E-mail-Adresse:** info@tv-stammheim.de,
Redaktion: Gabi Reißner, tv-total@tv-stammheim.de, **Gestaltung:** Yvonne Hornikel, **Druck:** Wir machen Druck,
Redaktionsschluß dieser Ausgabe: 30. September 2024 **Titelfoto:** Faustball **Redaktionsschluß** der nächsten Ausgabe: 31. März 2025

WO SPORT **AM SCHÖNSTEN** IST...

..nicht nur ein Slogan für den TV Stammheim, sondern ein gelebtes „Wir“ im Stuttgarter Norden. Und genau dieses „Wir“ ist es, das unseren TeVau ausmacht. Egal, ob sich Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt abzeichnen, die Schullandschaft, oder sonstige Rahmenbedingungen eine Änderung erfahren, was unseren Sport vielleicht an der ein oder anderen Stelle etwas ausbremsen, oder aus dem Tritt bringen kann. Um so wichtiger ist es jedoch, aufgrund von Trainings- und Wettkampferfahrung wieder die sportlichen Stärken in den Vordergrund zu stellen und weiterhin das beste aus dem Verein – also seinen Mitgliedern – herauszuholen. Spätestens dann, wenn wir von Mitgliedern angesprochen werden, dass sie stolz sind, im TV Stammheim Mitglied zu sein, wissen wir, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Und auch künftig wollen wir diesen erfolgreichen Weg fortsetzen....

**Unser höchstes Organ:
Die Mitgliederversammlung
fand am 18. Juni 2024 statt**

Im Frühsommer dieses Jahres fand unsere Jahreshauptversammlung statt, die neben den Rechenschaftsberichten auch drei Wahlen auf der Agenda hatte. In seinem Bericht konnte der 1. Vorsitzende, Thorsten Beck, darüber informieren, dass die neue TV-Satzung - die im Rahmen der letzten Mitgliederversammlung einstimmig beschlossen wurde - ohne Änderungsvermerke des zuständigen Vereinsregisters beim Amtsgericht eingetragen

wurde und somit die Rechtsfähigkeit und mithin das Tragen von Rechten und Pflichten als Verein weiterhin bestätigt wurde. Im Folgenden wurde aus den verschiedenen Referaten berichtet.

Referat Strategie

- Die Mitgliedermeldung zum Jahresbeginn 2024 lautete 2.137 Personen,
- die Mehrzahl des Mitgliederalters verschiebt sich von 30 – 45 Jahre in 45 – 55 Jahre,
- Sportausübung findet bis in ein immer höheres Lebensalter statt.
- Ein Gespräch mit Sportbürgermeister Dr. Clemens Maier über die benötigten Raumanforderungen für die Sportangebote wurde im Sommer geführt.
- Zudem findet ein regelmäßiger Austausch mit Stammheims Bezirksvorsteher, Julian Deifel, statt.
- Teilnahme an „Stammheimer Runde“ (Belange von Kindern und Jugendlichen),
- Teilnahme an „Besprechungen der Stammheimer Vereine“.

Referat Sport

- 7 Abteilungen und 4 Sportbereiche stehen für Vielfalt im TV, die Angebote im Breiten- und Leistungssport sowie in allen Altersklassen bereithalten,
- aktiv – Fitness- und Gesundheitsstudio (Stand Juni 2024: 190 Mitglieder); erfolgte Verlängerung des Mietvertrages bis 31.12.2029.
- Enormer Zulauf in der Kindersportschule (KISS) in allen

Sportbereichen, insbesondere der Schwimmkurse.

Referat Personal

- Knapp 100 Übungsleiter/innen sind im TV aktiv,
- großes ehrenamtliches Engagement in den Abteilungen und Sportbereichen.
- Mit dem Sportangebot wächst auch der TV als Arbeitgeber, der mittlerweile 17 Arbeitnehmer in verschiedenen Konstellationen (Vollzeit, Teilzeit, Mini-job, Midijob, etc.) beschäftigt.

Referat Veranstaltungen

- Kultur im TV mit Tanzoase und FPGZ-Chor,
- Große Bandbreite durch die verschiedenen Abteilungsveranstaltungen, Gäu-Tour, Kinderfasching, Fasching-Tanz-Party, Seniorenkaffee, und, und, und...

Aus dem Referat

Haus & Technik, Bauten

- wurde berichtet, dass
- die Parkplätze vor der Tennisanlage vor den Sommerferien 2024 fertiggestellt werden,
 - ein Wechsel zum Energieanbieter Stadtwerke Stuttgart eine jährliche Kosteneinsparung mit sich bringt,
 - die Sanierung der Heizungsanlage in das Jahr 2025 verschoben werden musste,
 - eine städtische Zweifelhalle in Stammheim von Seiten der Stadt geplant werde; aktuell werden mögliche Standorte untersucht.

- die Einrichtung eines „Lehrschwimmbecken“ in Stammheim in Beratung bei der Stadt sei,
- die vereinseigene Gaststätte „Auszeit“ sehr gut angenommen werde.

Ergänzend berichten konnte der 2. Vorsitzende, Hagen Wolf, zunächst aus dem **Referat Marketing & Kommunikation**

- Die 2mal im Jahr gedruckte Vereinszeitschrift TV- Total erfreut sich weiterhin einer großen Beliebtheit,
- der monatliche erscheinende Newsletter „TV INFORM“ wächst regelmäßig an Beiträgen und stellt neben der Berichterstattung auf der Vereinshomepage (tv-stammheim.de) eine zeitnahe Information an die TV-Mitglieder dar,
- eine neue Werbefläche in den Stammheimer Schaufenstern der Fa. Gühring konnte in Betrieb genommen werden.

Dem angeschlossen folgte eine Berichterstattung aus dem **Referat Veranstaltungen**

- Kulturveranstaltungen im TV mit Tanzoase und CanTonus-Konzerten sind gut besucht,
- Seniorennachmittag, Kinderfasching, Tanz in den Mai wurden durchgeführt,
- Rad-Touristik-Fahrt (RTF) Stammheimer Gäurundfahrt der Abteilung Outdoorsport sowie
- weitere Veranstaltungen der Abteilungen, die den TV sichtbar machen, haben erfolgreich stattgefunden.

Im folgenden **Bericht** des Vorsitzenden für **Finanzen**, Tim Dillenberger, über das abgelaufene Geschäftsjahr wurde den Vereinsmitgliedern aufgezeigt, dass der Verein finanziell auf einer soliden Basis steht, was die Kassenprüfer/innen in ihrem folgenden Bericht bestätigen konnten. Ferner berichteten die Abteilungsleiter/innen und Bereichsleiter/innen ausführlich aus ihren sportlichen Angeboten.

In ihren Ämtern bestätigt wurden in den darauffolgenden Wahlen jeweils einstimmig der 1. Vorsitzende, Thorsten Beck, der Jugendleiter, Kevin Hummel, sowie die Gleichstellungsbeauftragte, Ulrike Lange, für weitere zwei Jahre.

Mit Aussicht auf die nächste Mitgliederversammlung, die voraussichtlich am Mittwoch, 4. Juni 2025, 19.00 Uhr, in der Turn- und Versammlungshalle stattfinden wird, wurden die anwesenden Vereinsmitglieder in die laue Sommernacht verabschiedet.

Faustball, Deutsche Meisterschaft 2024 – ein Fest für Stammheim

Eine tolle Großveranstaltung durften wir am letzten Juliwochenende dieses Jahres auf und in unseren Sportanlagen erleben. Mit über 1,5 Jahren Vorlaufzeit hatte die Faustballabteilung bereits im Jahre 2022 angekündigt, wieder ein sportliches Großereig-

nis nach Stammheim holen zu wollen. Und ja, es war ein großartiges Ereignis, ein gelungenes Konzept, das uns allen wieder einmal bewusst machte, wie Großes geleistet werden kann, wenn wir mit unseren „Vielen“, die wir im Verein sind im Einzelnen unseren Beitrag dazu leisten. So konnten rund 7.000 Besucher/innen an drei Tagen gezählt werden, was für eine gelungene Veranstaltung spricht. Nicht nur auf dem Center Court, auf dem das sportliche Hauptprogramm stattfand waren tolle Sportmomente zu erleben, auch auf den weiteren Aktionsflächen konnten sportliche und unterhaltsame Begegnungen stattfinden und vieles entdeckt werden. Kids-Area, DM-Plaza, verschiedene Live-Bands, After Party sowie ein ökumenischer Gottesdienst rundeten das sportliche Großereignis ab, so dass für alle Gäste etwas Passendes dabei war. Und hierbei war es dem Faustball-Organisationsteam immer ein großes Anliegen, möglichst ein Fest für alle Sportbegeisterten, aber auch für das Allgemeinwohl zu veranstalten, um Räume und Zeiten für Begegnungen zu schaffen und den Besucher/innen zu ermöglichen, auch bei vielen Aktionen mitmachen und Dinge ausprobieren zu können. Hierfür gilt es Danke“ zu sagen. Danke für alle helfenden Hände, die zu einem guten Gelingen dieser Großveranstaltung beigetragen, die einen reibungslosen Ablauf sichergestellt und allen Gästen aus nah und fern

ein tolles Wochenende beschert haben. Insbesondere danken wir dem gesamten Organisations-Team der Faustballabteilung sowie den mehr als 400 freiwilligen Helferinnen und Helfern. Nur mit Ihnen/ Euch allen ist es überhaupt erst möglich gewesen, so ein sportliches Großereignis durchzuführen! Um dieses Großereignis entsprechend würdigend „nachlesen“ zu können, wird in der kommenden TV-Total-Ausgabe 1/2025 eine Sonderbeilage erscheinen.

TV TOTAL – Aktuelle Ausgabe

Alle sportlichen Aktivitäten und Entwicklungen können in dieser Ausgabe des TV Total nachgelesen werden. Hier danken wir allen Beteiligten, die das TV Total wieder zu einer schönen, sehr lesenswerten Ausgabe gemacht haben und es mit tollen Berichten zum Leben erwecken. Sei es die Abteilung Outdoorsport, die aus Mallorca, Frankreich, Österreich, dem wilden Lechtal sowie ihrem „Feschtle“ berichtet. Die Abteilung Turnen & Freizeitsport, die u.a. auf dem Landesturnfest in Ravensburg unterwegs war, die Faustball-, Handball-, Tennis- und Tischtennisabteilung, die über ihre sportlichen Leistungen und weitere Veranstaltungen berichten. Tanzabteilung und Tanzabase, die uns eintauchen lassen in Workshops, Faschingparties, Ballettunterricht, orientalische Tänze, und, und, und... Eine Kindersportschule (KISS), in der Babys, und MiniKids bewegt werden und es über den Kindergarten auch in

die Schule und den Ganztagesbereich geht, sei es zu Lande, oder auch im Wasser (Schwimmunterricht). Darüber hinaus der große Bereich Fit & Gesund mit Gymnastik, Fitness, Yoga, Bauch-Beine-Po, Core, Pilates, Rücken-, Yoga- und Rehasport; ein bunter Blumenstrauß an tollen Sportangeboten, ergänzt um den Bericht aus dem aktiV -Fitness- und Gesundheitsstudio, und, und, und... Danke an alle helfenden Hände und tollen Mitglieder, die unseren TV zu dem machen, was er ist:

Toller
Verein

Stetig

Teilhabend

Aktiv

Multisport

Muntermachend

Hallen und Freigelände

Einmalig

Individuell

Mehr als nur ein Sportverein!

*Mit sportlichen Grüßen
Thorsten Beck, 1. Vorsitzender
Hagen Wolf, 2. Vorsitzender
Tim Dillenberger,
Vorsitzender für Finanzen*





VEREINSGASTSTÄTTE DES TV STAMMHEIM 1895 e.V.

Bozo und Heike Pavisic,
sowie unser gesamtes
Auszeit-Team heißt Sie
„Herzlich Willkommen“!

Wir freuen uns, dass Sie unser Gast
sind und wir bemühen uns,
Ihren Aufenthalt in
der „Auszeit unter den Kastanien“
angenehm zu gestalten.

Die gepflegte Gastlichkeit
unseres Hauses soll dazu beitragen,
Ihnen Stunden der Entspannung
und des Genießens zu bereiten.

Auszeit
unter den Kastanien



ÖFFNUNGSZEITEN

Montag: Ruhetag

Dienstag bis Freitag:
11 bis 14 Uhr und 17:30 bis 23 Uhr

Samstag/Sonntag/Feiertage:
11 bis 23 Uhr (Sonntag Küche bis 20 Uhr)

Pächter: Bozidar Pavisic
Solitudeallee 162
70439 Stuttgart
0711 / 81 04 61 63
gaststaette@tv-stammheim.de
www.auszeit-kastanien.de



GLEICHGESINNTE IN **SCHÖNER ATMOSPHERE**

Die Mitgliedschaft unserer Seniorinnen und Senioren im TV Stammheim bietet die Möglichkeit, regelmäßig an Aktivitäten teilzunehmen und dabei Gleichgesinnte zu treffen. Dies trägt dazu bei, das soziale Netzwerk aufrecht zu erhalten und zu erweitern, was wiederum das allgemeine Wohlbefinden steigert. Insbesondere im Alter ist regelmäßige körperliche Aktivität für die Gesundheit und das Wohlbefinden von großer Bedeutung. Seniorensport trägt somit u.a. dazu bei, die körperliche Fitness zu erhalten und zu verbessern, das Risiko von Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu reduzieren, die kognitiven Funktionen zu fördern und die Koordination zu verbessern. Im TV Stammheim bieten wir bereits viele Sportangebote für Seniorinnen und Senioren an, doch am heutigen Seniorennachmittag, der seit dem Jahr 2008 einmal im Jahr stattfindet, stand der soziale Austausch und das gesellige Miteinander im Vordergrund.

Kraft und Begeisterung

Den knapp 100 teilnehmenden Seniorinnen und Senioren war der heutige Nachmittag gewidmet – unseren Vereinsmitgliedern, die den Verein mitgestaltet und ihm über Jahre hinweg viel Zeit, Kraft und Begeisterung geschenkt haben und auch heute noch schenken. Bereits im Vorfeld der Veranstaltung war unsere Seniorenbeauftragte, Elvira Klein, mit vielen helfenden Händen tätig, um zu organisieren und zu koordinieren, so dass der tolle Nachmittag, zu dem auch ein Auftritt unserer Kindersportschule (KISS) beitrug, zu einem schönen Gemeinschaftserlebnis für alle älteren Sporttreibenden wurde. Umrahmt wurde der Nachmittag von passender Begleitmusik unseres Technik- und Soundteams – danke dafür.

TV steht für mehr als Sport und Wettkampf

Unser TV Stammheim ist weit mehr als ein Ort für Bewegung und Wettkampf. Er ist ein lebendiger Treffpunkt, eine Gemeinschaft, die Menschen unterschiedlichster Generationen verbindet. Hierbei sind unsere Seniorinnen und Senioren, ein zentraler Teil dieser Gemeinschaft. Viele von Ihnen haben unseren TV Stammheim über Jahrzehnte hinweg begleitet, ihm Gestalt gegeben, ihn mit ihren Ideen und ihrem Engagement bereichert, was den Grundstein darstellt, auf dem die jüngeren Generationen heute weiter aufbauen können. Zudem stehen unsere älteren Vereinsmitglieder oft auch als Vorbilder im Mittelpunkt – für das, was sie erreicht haben, und für die Werte, die sie vorleben. Beständigkeit, Zusammenhalt,

gegenseitige Unterstützung und Fairness – all das sind Werte, die in unserem TeVau von besonderer Bedeutung sind und die über die Jahre hinweg lebendig gehalten werden. Die Geschichten und Erinnerungen unserer Seniorinnen und Senioren aus einer anderen Zeit – Geschichten von Wettkämpfen, von gemeinsamen Ausflügen und langen Abenden im Vereinsheim „Schlauch“ und auch in der „Auszeit“ – sind das, was diesen Verein reich und einzigartig macht. Sie sind das Herz und die Seele des Vereins und wir können viel von unseren ältesten Sporttreibenden lernen.

Nachmittag der Begegnungen

Der Seniorennachmittag wurde für viele schöne Gespräche und Begegnungen genutzt. Zudem waren es die Momente, in denen alte Erinnerungen aufgefrischt und neue Geschichten erzählt werden konnten und das alles in einer Atmosphäre voller Wertschätzung und Freude für ein paar unbeschwerte Stunden in unserer Turn- und Versammlungshalle. Und dies gilt es auch für die Zukunft zu bewahren – die weitere Pflege der Vereinsgemeinschaft sowie die Stärkung der Gemeinschaft über mehrere Generationen hinweg. Denn dieses Miteinander ist es, das unseren TeVau ausmacht und das wir alle schätzen!

*Mit sportlichen Grüßen
Thorsten Beck, 1. Vorsitzender*



AUS DER **GESCHÄFTSSTELLE**

Liebe Mitglieder,

was war das für eine tolle Veranstaltung Ende Juli – die Deutsche Meisterschaft der Faustballer. Ein Event der Spitzenklasse, eine Leuchtturmveranstaltung für die Sportart Faustball, ein Fest für alle Stammheimer und für die ganze Familie!

Beispielhaftes Engagement

Aber nicht zuletzt – wenn auch eher im Hintergrund und nicht auf den ersten Blick zu sehen – eine Manifestation des Wertes von Leistung und Leistungsbereitschaft.

Dass 402 ehrenamtliche Helfer und ein 13 Köpfe zählendes OK im Ehrenamt einen solche Veranstaltung auf die Beine stellen, ist nicht hoch genug zu würdigen.

Und dies gilt erst recht in Zeiten, in denen Wörter wie „Test“ in Kindergärten auf dem Index stehen, in der Schule der sportliche Leistungsgedanke aus den Bundesjugendspielen verbannt wird, in denen Jugendfußballturniere ohne Ergebnisse und Tabellen gespielt werden, weil es scheinbar keine Sieger und Verlierer mehr geben darf.

In Zeiten, in denen work-life Balance und 4-Tage Woche im Arbeitsleben höhere Werte zu werden scheinen als der Ehrgeiz, etwas zu leisten und zu erreichen, etwas zu „schaffen“ und zu „erschaffen“, haben diese Menschen, diese

Veranstaltung und der Sport im Allgemeinen uns daran erinnert, dass die Bereitschaft und der Wille, etwas zu leisten, die Grundlage für Erfolge sind!

Werte des Sports

Ja, die DM war auch ein Fest, ein Zusammenkommen, Zeit zum Schlemmen, zum Genießen, zum Mitfeiern! Aber sie war auch eine Erinnerung daran, welch unschätzbar hohen Wert der Sport und die Sportvereine in unserer Gesellschaft einnehmen: ohne Barrieren und Schranken, zugänglich für jeden, familiär und weltoffen, willkommen heißend und friedlich.

Und auch nach der DM schließt der TV Stammheim nahtlos mit seinen Angeboten an diese Werte an: Sportangebote für Jung und Alt, Gemeinschaft, Gesunderhaltung, Wertevermittlung für Kinder, sozialer Rückhalt für Alte...und so vieles mehr.

Nehmen wir den Rückblick auf die Faustball DM2024 nicht nur für freudige Erinnerungen, sondern auch, um alle TVS-Mitglieder daran zu erinnern, was sie am organisierten Sport und an ihrem TV Stammheim haben.

Und nehmen wir ihn insbesondere auch, um allen Funktionären, Übungsleitern und Mitarbeitern des TV Stammheim an dieser Stelle Lob und Anerkennung auszusprechen.

Danke, dass ihr nicht vergessen habt, dass Leistung nichts Negatives ist, vor dem wir unsere Kinder oder unsere Gesellschaft beschützen müssen, um ja niemandem auf die Füße zu treten, der weniger leisten kann oder will. Sondern dass Leistung die Grundlage ist, um Veranstaltungen wie die Faustball DM2024 auf die Beine zu stellen oder den TV Stammheim mit seinen vielfältigen Sportangeboten überhaupt erst zu ermöglichen.

Ihr alle seid der Grund dafür, dass wir mit Fug und Recht behaupten dürfen, dass Sport im Verein und in unserem Fall im TV Stammheim tatsächlich am schönsten ist!

Alwin Oberkersch, Geschäftsführer



Erreichbarkeit Geschäftsstelle

Montag bis Freitag 9 bis 17 Uhr

0711 804589

info@tv-stammheim.de

Mitgliederservice vor Ort

Dienstag 9 bis 12 Uhr in der Geschäftsstelle

Mittwoch 17.30 bis 19 Uhr im akTIV



TURNVEREIN STAMMHEIM 1895 E.V. · GEMEINNÜTZIGER SPORTVEREIN

VORSTAND

1. Vorsitzender: Thorsten Beck vorstand@tv-stammheim.de
2. Vorsitzender: Hagen Wolf
Vorsitzender Finanzen: Tim Dillenberger

HAUPTAUSSCHUSS

Beisitzer Haus & Technik: Erwin Gorcenko technik@tv-stammheim.de
Gleichst.Beauftragte: Ulrike Lange gleichstellung@tv-stammheim.de
Jugendleiter: Kevin Hummel jugend@tv-stammheim.de
Faustball: Christian Nacke faustball@tv-stammheim.de
Handball: Fabian Funk handball@tv-stammheim.de
Outdoorsport: Alexander von Stockhausen outdoor@tv-stammheim.de
Tanzsport: Georg Faschingbauer tanzsport@tv-stammheim.de
Tennis: Erwin Meinert tennis@tv-stammheim.de
Tischtennis: Gerhard Leib tischtennis@tv-stammheim.de
Turnen & Freizeitsport: Martina Schwarz turnen@tv-stammheim.de
KISS: Simone Ganser kiss@tv-stammheim.de

WEITERE ANSPRECHPARTNER

Seniorenbeauftragte: Elvira Klein senioren@tv-stammheim.de
Hausmeister und Anlagenwart: Götz Buchner superspaten@gmx.de
Clubhauswartin: Sandra Mikovic clubhaus@tv-stammheim.de
Hüttenwartteam Gargellen: Fabian Glück,
Tobias Wünsch und Simeon Kull jaegerstueble@tv-stammheim.de

Kommissarische sportliche Leitung aktiv: Tobias Scharpfenecker
aktiv@tv-stammheim.de

Sportliche Leitung Fit & Gesund: Karin Lachenmayer
fitundgesund@tv-stammeim.de

Sportliche Leitung Tanzoase: Gerda Masen
tanzoase@tv-stammheim.de

Redaktion TV Total: Gabi Reißner tv-total@tv-stammheim.de

Layout TV Total: Yvonne Hornikel tv-total@tv-stammheim.de

Geschäftsführer: Alwin Oberkersch 0711 / 80 45 89

www.tv-stammheim.de

info@tv-stammheim.de

Geschäftsstelle TV Stammheim 1895 e.V.

Solitudeallee 162, 70439 Stuttgart

TV GASTSTÄTTE „AUSZEIT UNTER DEN KASTANIEN“

Bozidar Pavisic, 0711 / 81 04 61 63

Solitudeallee 162, 70439 Stuttgart

BANKVERBINDUNG

IBAN DE39 60090300 0057927006, BIC GENODES1ZUF, Volksbank Zuffenhausen

NEUIGKEITEN AUS DEM aktiV

Liebe Mitglieder des TV Stammheim, wir freuen uns, euch in dieser Ausgabe der TV Total über die neuesten Entwicklungen in unserem vereinsinternen Fitness- und Gesundheitsstudio „aktiV“ zu informieren.

Aktuelle Angebote und Kurse

Im aktiV bieten wir eine breite Palette an Möglichkeiten, um deine Fitness und Gesundheit zu fördern. Neben den bewährten Kursen haben wir einige aufregende Ergänzungen für dich:

Milon Zirkel: Unser Milon Zirkel ist eine hervorragende Möglichkeit, Kraft und Ausdauer zu trainieren. Dieses innovative Trainingssystem passt sich automatisch an deine persönlichen Bedürfnisse und Fortschritte an, um optimale Ergebnisse zu erzielen.

Freitrainingsfläche: Für diejenigen, die lieber individuell trainieren, steht eine Freitrainingsfläche zur Verfügung. Hier kannst du nach deinen eigenen Wünschen und Bedürfnissen trainieren.

Five Beweglichkeitstraining: Das five Beweglichkeitstraining zielt darauf ab, deine Beweglichkeit und Körperhaltung zu verbessern. Es eignet sich sowohl für Fitness-Enthusiasten als auch für diejenigen, die gezielte Unterstützung bei gesundheitlichen Herausforderungen benötigen.

Fit & Gesund Kursprogramm: Wir bieten allen aktiV-Mitgliedern exklusiv und kostenlos Zugang zu unserem Fit & Gesund Kursprogramm an. Dieses Programm um-



fasst eine Vielzahl von Kursen, die darauf abzielen, deine Gesundheit zu fördern und dein Wohlbefinden zu steigern. Von Yoga über PowerGym bis hin zu Stretch & Relax - hier ist für jeden etwas dabei.

Bring a Friend! - Dein aktiver Beitrag zur Gemeinschaft

Wir haben aufregende Neuigkeiten, die deine Mitgliedschaft im aktiV noch lohnenswerter machen! Im November starten wir wieder unsere beliebte Aktion „Bring a Friend“, die bis ins neue Jahr läuft.

Und so funktioniert es: Wenn du ein neues Mitglied für das aktiV gewinnst und es sich anmeldet, erhältst du als Dankeschön einen kostenlosen Monat gutgeschrieben! Das ist unsere Möglichkeit, dir für deine Treue und Unterstützung zu danken und gleichzeitig unsere aktiV-Familie zu erweitern.

Teile dein Fitnesserlebnis im aktiV mit deinen Freunden und motiviere sie, ihre Gesundheits- und

Fitnessziele zu verfolgen. Gemeinsam macht das Training noch mehr Spaß, und mit unserer „Bring a Friend“-Aktion wird es noch belohnender.

Zögere nicht, Freunde und Bekannte einzuladen, sich dem aktiV anzuschließen. So könnt ihr gemeinsam trainieren und von den Vorzügen unseres Studios profitieren.

Für weitere Informationen, Anregungen oder Fragen, kontaktiert uns unter:

Telefon: 0711 – 500 945 27

E-Mail: aktiv@tv-stammheim.de

Adresse: Kornwestheimerstraße 4, 70439 Stuttgart

Lass uns zusammen aktiv bleiben und neue Mitglieder in unserer Gemeinschaft willkommen heißen. Wir freuen uns auf ein aktives und gemeinschaftliches Trainingserlebnis!

*Mit sportlichen Grüßen,
Tobias Scharpfenecker*





Mitgliedschaft und Öffnungszeiten

Deine Mitgliedschaft im aktIV bietet dir **uneingeschränkten Zugang** zum Studio.

Die Mitgliedschaft kostet **39 Euro pro Monat** und wird zusätzlich zur jährlichen Vereinsmitgliedschaft erhoben.

Unsere **erweiterten Öffnungszeiten** bieten maximale Flexibilität:

Montag bis Samstag: 6 bis 22 Uhr

Sonn- und Feiertage:

9 bis 13 Uhr und 15 bis 20 Uhr

Während der **betreuten Zeiten** stehen unsere Mitarbeiter zur Verfügung:

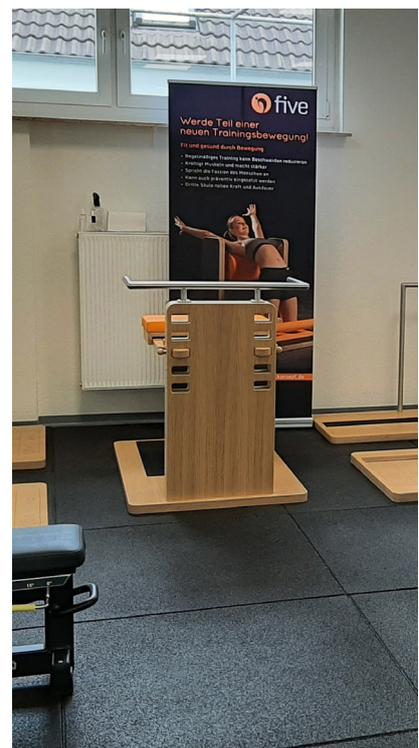
Montag bis Freitag:

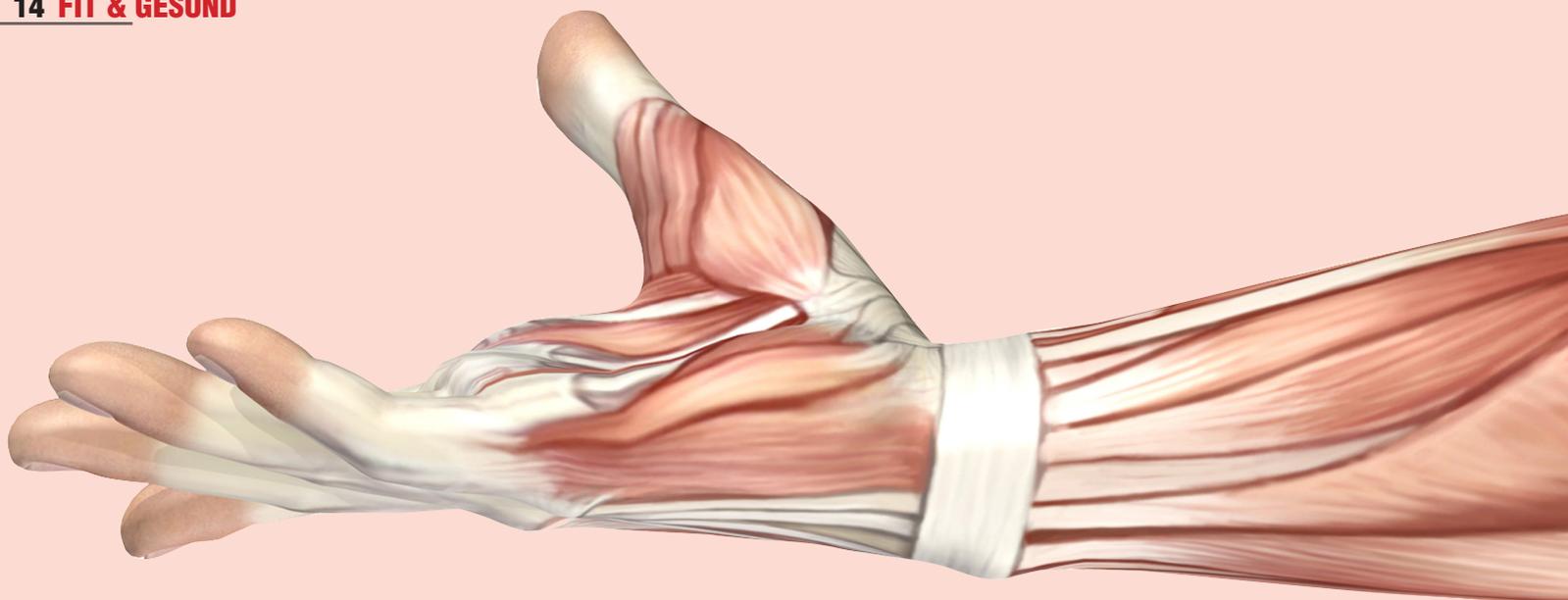
9 bis 12 Uhr und 16 bis 20 Uhr

Samstag: 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

An Feiertagen: 9 bis 13 Uhr

Außerhalb der betreuten Zeiten ist der Zugang zum Studio über das Band und die Türschließeanlage möglich. Dies bedeutet, dass du auch dann trainieren kannst, wenn keine Mitarbeiter vor Ort sind.





DIE **MUSKULATUR** – DER (UN)BEKANNTE **TREUE DIENER**

Der Himmel über mir belebte sich unter den letzten Sonnenstrahlen des sich neigenden Gestirns. Die weißen Haufenwolken wurden größer und leuchtender. Mich in den Stuhl auf der Terrasse zurücklehrend, streckte ich meine Beine. Zufrieden war ich, hatte ich doch am Nachmittag Sport getrieben, mich „ausgepowert“, um die hohe Bedeutung der Bewegung für die Gesundheit wissend. Beim „Ausschwitzen“ zogen mir noch letzte Gedanken durch den Kopf, Reste des Tages, seinem Geschehen und Erleben.

„Ich habe gesehen, dass du noch dasitzt, und da dachte ich...“ Ich lud ihn ein, Platz zu nehmen. Der Freund, zurück vom Laufen und noch etwas außer Atem, setzte sich. „Es ist so, wie du immer sagst: Beim Sport, beim Laufen, kann ich am besten entspannen, mein Stresshormon abbauen – und Stress habe ich mehr als ge-

nug.“ Ich brachte meinem Besucher eine Flasche Sprudel und bat ihn, sich zu öffnen: „Ich höre dir zu!“ „Ja, auch der Scheuklappenblick des Stresses verschwindet nach ein paar Kilometern des Laufens und dann weitet sich der Gedankenkreis wieder.“ Und nachdenklich werdend, fuhr er fort: „Und dazu heute: Wie kommt das eigentlich, dass die Bewegung so guttut, so gesund ist? Was passiert da im Körper? Seltsam!“

Bewegung und Gesundheit

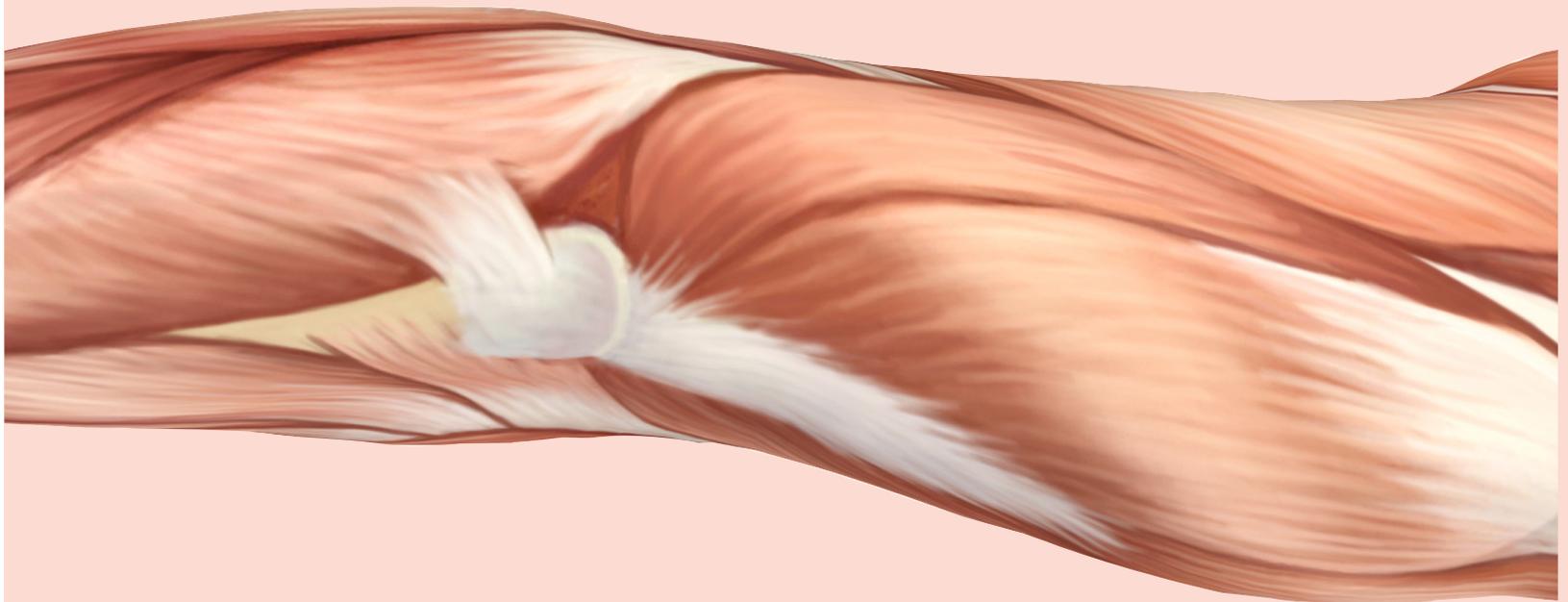
Mein Freund setzte die Wasserflasche an den Mund, Zeit für mich zu reden. „Es sind die Muskeln deines Körpers, die dich da bewegen, nach vorwärts beim Laufen. Aber auch vieles in dir bewegen sie, die Muskeln, was deiner Gesundheit guttut. Körperlich, psychisch und geistig. „Ach ja, „lä-

chelte er. „Ich weiß: Laufen, wie jeder Ausdauersport, schützt vor Herz-Kreislaufkrankungen. Das erzählt mir mein Arzt auch immer... Und mit keiner Form von Krafttraining ist es möglich, zu einer Vergrößerung der Leistungsfähigkeit von Herz, Kreislauf und Atmung zu gelangen.“

„Komm, zieh dir die Trainingsjacke über. Dann will ich dir ein bisschen mehr zum Thema Muskel und Gesundheit erzählen. Damit du auch das Kräftigen der Muskulatur neben dem Ausdauersport nicht vergisst.“

Gesunde Schönheit

Während mein Freund etwas umständlich seine Jacke anzog, blätterte ich in dem Buch über die „alten“ Griechen und zeigte ihm schließlich ein Bild einer nackten



männlichen Statue. „Ah, Adonis! Hey, willst du nicht lieber das Thema wechseln?“ „Im Gegenteil“, begann ich. „Warum empfindest du diesen Körper als schön? Vielleicht weil wir mit „schön“ auch immer irgendwie „gesund und fit“ verbinden? Und ist das nicht so, weil wir ihn als muskulös und gut gebaut sehen?“ „Hmm, ja, ist das dann ein gesunder Instinkt, der im Weiteren aber Wissen fordert? Das willst du doch damit sagen oder?“

Was der Muskel alles kann

„Klar“, erwiderte ich, „auch mir hat Muskel- bzw. Krafttraining in jüngeren Jahren Spaß gemacht und meiner Eitelkeit einen Dienst erwiesen. Aber mittlerweile... Wir wissen heute so viel mehr über den Muskel und seine Bedeutung für die Gesundheit. Wissen mehr,

warum was hinter der pauschalen Aussage steckt: „Ausreichend trainierte Muskulatur ist eine zentrale Voraussetzung für den Erhalt von Gesundheit, Selbständigkeit und Lebensqualität bis ins hohe Alter.“ „Ja“ bemerkte der Freund. „Was ich bis jetzt gelesen habe, ist, dass der Mensch rund 540 Muskeln besitzt und damit die Muskulatur sein größtes Organ ist.

Und erschreckend: Der nicht trainierende Mensch verliert zwischen dem 20. und 70. Lebensjahr physiologisch ca. 40% seiner gesamten Skelettmuskulatur.

Und da habe ich mich auch schon gefragt, ob der Muskel nur dazu da ist, ein Gelenk zu bewegen und dabei Energie zu verbrauchen.

Mein Orthopäde hat mir regelmäßiges und gezieltes Training der Muskulatur empfohlen, weil

dies nicht nur die Leistungsfähigkeit des Halte- und Bewegungsapparates steigere, sondern die Gelenke einschließlich der Wirbelsäule vor Verschleiß schütze. Aber gesund, das ist ja wohl mehr als nur fit und die Prävention von Erkrankungen oder?“

Stimulation von Hormonen durch Krafttraining

Hoch im Himmel schossen Schwalben durch die Luft, hochfliegende Insekten jagend. Das Wetter würde gut bleiben.

„Oh ja“, fuhr ich fort. „Der Muskel kann viel mehr. Und das Wissen darum war für mich eine zusätzliche Motivation, ein Fitness- oder Krafttraining zu betreiben. Seit langem bekannt sind Hormone und ihre herausragende Bedeutung für die Gesundheit.“

Die Schilddrüse, die Bauchspeicheldrüse und die Nebennieren sowie Hoden bzw. Eierstöcke sind hormonbildende Organe. Auch von Teilen des Gehirns können Hormone freigesetzt werden. Sie werden als Reaktion auf bestimmte Reize ausgeschüttet. Und so ein Reiz ist das Krafttraining; es hat einen großen Einfluss auf den Hormonhaushalt.“

Bedeutung des Testosterons und anderer Hormone

„Okay“, wandte da mein Gegenüber ein. „Ich weiß, dass Testosteron, das männliche Sexualhormon, viel mit Kraft, Energie, Potenz und Libido zu tun hat.“ Er lächelte und meinte: „Da braucht man sich ja nur einen Film über Hirsche in der Brunft anzuschauen.“ „Richtig. Und Testosteron ist auch stimmungsaufhellend und allgemein vitalisierend. Aber für unser Thema Fitness und Gesundheit durch Muskeltraining müssen wir uns noch zwei Dinge klarmachen: Höhere Testosteronspiegel können durch Training auch beträchtlich gesteigert werden – das bedeutet mehr Kraft, Energie, Potenz und Libido.“ „Heißt das, dass Krafttraining die Testosteronspiegel ansteigen lässt?“ „Genau!“, antwortete ich. „Man hat in wissenschaftlichen Untersuchungen Steigerungen beim Testosteron-Hormonspiegel bei Männern unter Krafttraining von bis zu 18% gefunden. „Wow, das hört sich ja toll an“, meinte mein Männerfreund. Und fügte grinsend hinzu: „Die armen Frauen!“

„Langsam, Frauen sind nicht „arm“. Das bekannte Hormon der Männer hilft auch ihnen beim Muskelaufbau. Doch ist bei ihnen der Testosteron-Spiegel viel niedriger. Der Muskelaufbau funktioniert bei

ihnen primär eher über das Östrogen, das weibliche Sexualhormon. Zudem gibt es noch ein drittes Hormon, das beim Muskelaufbau hilft: Das Wachstums-Hormon. Auch dieses repariert Zellen und Muskeln und ist für den anabolen Muskelaufbau ähnlich dem Testosteron verantwortlich.“ „Okay, jetzt weiß ich, warum Testosteron das „Power-Hormon“ genannt wird.“

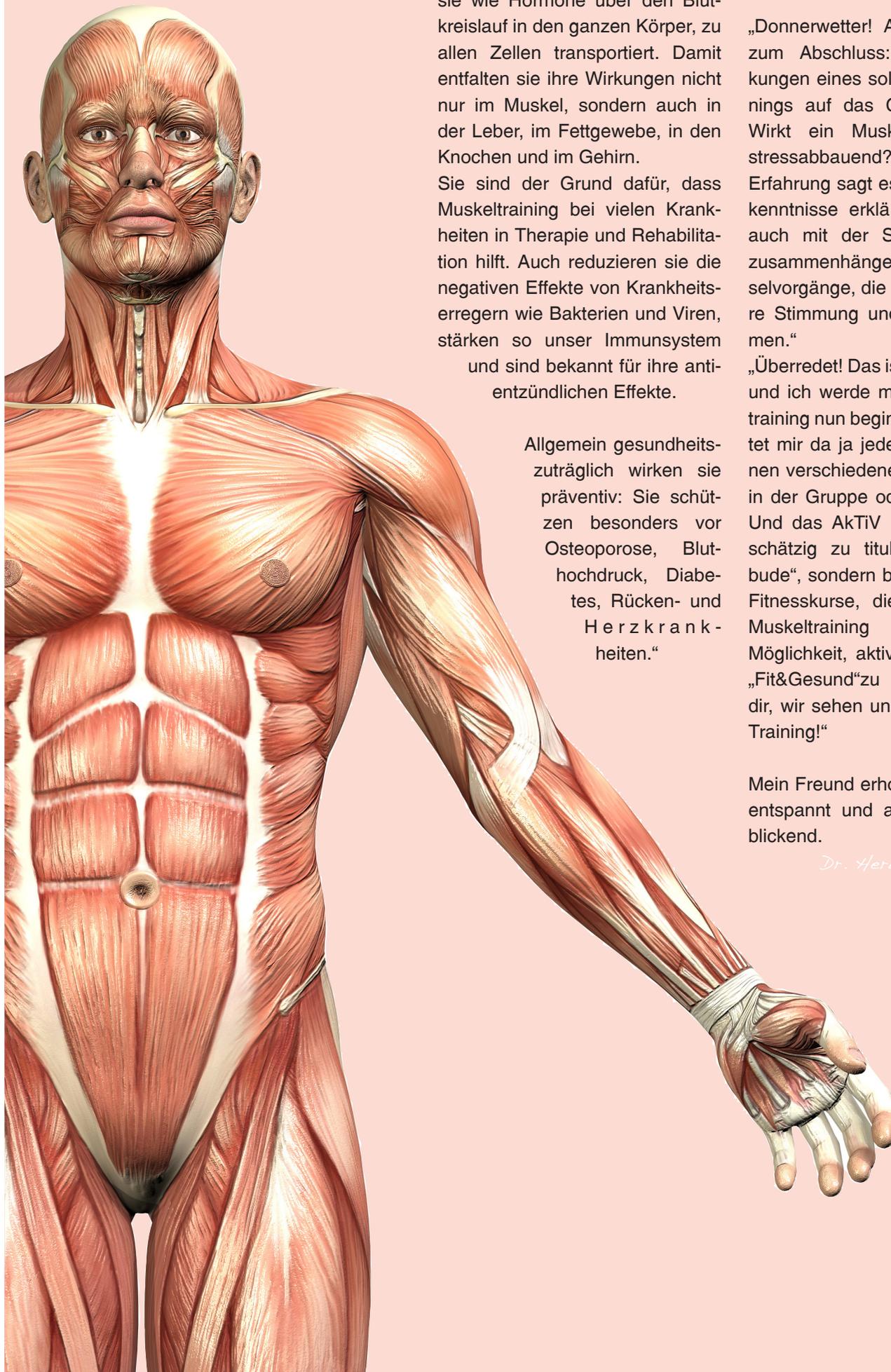
Die Myokine

„Genau. Deswegen trainieren ja viele Männer ihre Muskeln im Krafttraining. Aber was ich gesagt habe, ist seit Langem bekannt. Neu aber ist das Wissen um die Myokine – und ihre Bedeutung gerade für die Gesundheit.“ „Oh, dieses Wort habe ich noch nie gehört. Du machst mich neugierig!“

„Schön! Denn Neugier und Forscherdrang haben ihrem „Entdecker“ schließlich den Nobelpreis eingebracht und uns mehr Wissen über die so enge Verbindung zwischen Bewegung und Gesundheit.

Myokine sind heilsame, hormonähnliche Botenstoffe und werden nur bei intensiver Beanspruchung der Muskulatur ausgeschüttet – insbesondere während des Krafttrainings. In aktiven





Muskelzellen produziert, werden sie wie Hormone über den Blutkreislauf in den ganzen Körper, zu allen Zellen transportiert. Damit entfalten sie ihre Wirkungen nicht nur im Muskel, sondern auch in der Leber, im Fettgewebe, in den Knochen und im Gehirn.

Sie sind der Grund dafür, dass Muskeltraining bei vielen Krankheiten in Therapie und Rehabilitation hilft. Auch reduzieren sie die negativen Effekte von Krankheitserregern wie Bakterien und Viren, stärken so unser Immunsystem und sind bekannt für ihre anti-entzündlichen Effekte.

Allgemein gesundheits-zuträglich wirken sie präventiv: Sie schützen besonders vor Osteoporose, Bluthochdruck, Diabetes, Rücken- und Herzkrankheiten.“

Wirkungen auf das Gehirn?

„Donnerwetter! Aber eines noch zum Abschluss: Du hast Wirkungen eines solchen Muskeltrainings auf das Gehirn erwähnt? Wirkt ein Muskeltraining auch stressabbauend?“ „Aber ja! Die Erfahrung sagt es und neuere Erkenntnisse erklären es: Es sind auch mit der Skelettmuskulatur zusammenhängende Stoffwechselforgänge, die wesentlich unsere Stimmung und Laune bestimmen.“

„Überredet! Das ist beeindruckend und ich werde mit meinem Krafttraining nun beginnen. Der TV bietet mir da ja jede Menge mit seinen verschiedenen Fitnesskursen in der Gruppe oder im AKTiV an. Und das AKTiV ist keine gering-schätzig zu titulierende „Muckibude“, sondern bietet mir wie alle Fitnesskurse, die ein intensives Muskeltraining beinhalten, die Möglichkeit, aktiv etwas für mein „Fit&Gesund“ zu tun. Ich danke dir, wir sehen uns beim nächsten Training!“

Mein Freund erhob sich und ging, entspannt und aktiv nach vorne blickend.

Dr. Herwig Oberkersch



FIT UND GESUND **DURCH SPORT** IN STAMMHEIM

Mitmachen lohnt sich. Christa Hainzl, Sportkameradin mit langjähriger Erfahrung in vielen Sportangeboten des Teams Fit & Gesund, kann das eindrücklich bestätigen. Hier ihr Bericht:

Wo ist Sport am schönsten und warum?

Es gab mal den Slogan: Im Verein ist Sport am schönsten. Ich möchte hinzufügen: Beim TV-Stammheim ist Sport am schönsten.

Sport für Kinder...

Ich kann das begründen. Unser Verein bietet wirklich für alle Alters- und Lebenslagen das passende Sportangebot. Wie wichtig Bewegung und Sport für uns ist, darüber brauchen wir nicht mehr diskutieren. Wir bekommen berichtet, dass viele unserer Kinder zu Übergewicht neigen und Bewegungsdefizite haben. Wie schön ist es da zu sehen, wenn es um und in unseren Sporthallen wu-

selt, lacht und kreischt, gerannt und gehüpft wird. Denn bei KISS sind Kinder von 3 Monaten bis 10 Jahren bestens versorgt.

... und für die Eltern

Anschließend können die Mütter und Väter selbst ihre Sportgruppen besuchen, um sich auszu-powern, als Ausgleich zum Sitzen im Job. Dabei können neue Bekanntschaften, ja auch Freundschaften geschlossen werden. Man trifft sich zu den unterschiedlichsten Aktivitäten, ob in- oder outdoor, irgendetwas mit Ball, allen voran der Faustball, aber auch Badminton, Tischtennis, Handball usw werden angeboten, ebenso wie Tanzen oder Gymnastik. Und das ist mein Thema.

Kompetente Übungsleiter/innen

Da gibt es Reha-Gruppen, um wieder Fit & Gesund zu werden, genauso wie aktiv für Leistungsstarke. Das Schöne daran

ist: Wir im TV haben richtig gute Übungsleiter/innen. Da ich zur älteren Generation gehöre, weiß ich, wovon ich rede. Nach knapp 40 Jahre beim TV habe ich schon etliche Übungsleiterinnen erleben dürfen. Es ist wie im Berufsleben, zuerst gehört man zu den Jungen, dann sind die Kollegen gleich alt, irgendwann sind alle jünger als man selbst. So ist es mir mit den Übungsleiterinnen ergangen und trotzdem fühle ich mich bei allen wohl.

Vielfältige Übungen mit und ohne Musik

Gymnastik wird mit Musik betrieben. Da gibt es welche, die machen Musik an und schon hat man Lust sich zu bewegen. Andere mögen es ruhiger, dafür sind die Übungen besonders deftig und ich komme schon mal an meine Grenze. Oder die, deren Musik, na ja, mehr für Jüngere ist, aber sonst alles super passt.



Oft frage ich mich, wie viele verschiedene Übungen es gibt, denn die Stunden gleichen sich selten. Die Leiterinnen nehmen schon mal Übungen aus dem Yoga dazu. Wir benutzen alle möglichen Geräte, wie zum Beispiel Bälle, Elastikbänder, Brasils, Stöcke, Reifen und so weiter. Die Variationsmöglichkeiten scheinen unbegrenzt zu sein. Kurz nach jeder Übungsstunde gehe ich total zufrieden nach Hause und das Quatschen davor und danach streichelt die Seele.

Darum sage ich immer wieder: Im TV Stammheim ist Sport am schönsten. *Christa Heinzl*

Die beispielhaften Bilder aus verschiedenen Sportgruppen können die Vielfalt der Sportangebote und Gruppen nur sehr eingeschränkt wiedergeben. Das komplette Kursangebot findest du in der Mitte dieses Heftes und immer aktuell auf www.tv-stammheim.de



KISS – BEWEGUNG UND FREUDE FÜR ALLE ALTERSGRUPPEN

KiSS-Kurse für Kinder von 2 – 10 Jahren

Die Kindersportschule (KiSS) des TV Stammheim erfreut sich weiterhin stetigem Wachstums und erreicht mit ihren Standorten in Stammheim, Korntal, Eberdingen, Schwieberdingen, Pflugfelden und Zazenhausen immer mehr Kinder. Aktuell haben wir, wie im letzten Jahr auch schon, einen neuen Höchststand von über 500 angemeldeten Kindern, die mit Begeisterung an unseren vielfältigen Sportkursen teilnehmen.

Babys in Bewegung und MiniKids in Bewegung

Bei uns kommen auch die Allerkleinsten nicht zu kurz! Bereits ab einem Alter von 3 Monaten können Babys zusammen mit Mama, Papa, Oma oder Opa an unseren „Babys in Bewegung“-Kursen (BiB-Kurse) teilnehmen.

Diese Kurse sind speziell für Kinder bis zu 12 Monaten konzipiert und finden in Stammheim, Korntal und Schwieberdingen großen Zuspruch. Die BiB-Kurse bieten eine einfühlsame und spielerische Einführung in die Welt der Bewegung. Durch vielfältige Übungen und Spiele fördern wir die motorische Entwicklung und die Koordination der kleinen Sportler. Hier lernen die Babys, ihre Körperwahrnehmung zu stärken und neue Bewegungsformen zu entdecken, während die Eltern an ihrer Seite sind, um sie zu unterstützen und zu begleiten.

Sobald die Kinder das zweite Lebensjahr erreicht haben, heißen wir sie herzlich in unseren „MiniKids in Bewegung“-Kursen willkommen. Diese Kurse bauen auf dem BiB-Konzept auf und begleiten die weitere Entwicklung der Kinder auf spielerische Weise. Die MiniKids-Kurse bieten den Kleinkindern nicht nur eine großartige Gelegenheit, die Freude an Bewegung zu entdecken, sondern stärken auch die Beziehung zwischen Eltern und Kindern. In einer freundlichen und einladenden Atmosphäre können die Kleinen neue Dinge entdecken, Erfahrungen sammeln und gemeinsam neue Fähigkeiten erlernen. Die Kurse fördern die Entwicklung der Kinder vielfältig, während sie in einer Gruppe von Gleichaltrigen spielen und lernen. Ab dem dritten Lebensjahr haben die Kinder dann die Möglichkeit, in einen Eltern-Kind-Kurs innerhalb unserer KiSS zu wechseln.

Kindergartensport

Seit über 12 Jahren setzen wir unsere erfolgreichen Kooperationen mit verschiedenen Kindergärten fort, was uns besonders freut. Unser engagiertes Lehrteam besucht wöchentlich unsere Kooperationskindergärten, um den Kindern dort sportliche Aktivitäten anzubieten oder sie in unserer Sporthalle willkommen zu heißen. Die Kinder freuen sich stets auf die gemeinsamen Sportstunden und unsere Lehrkräfte werden mit strahlenden Gesichtern empfangen. Diese regelmäßigen Bewegungsangebote

sind eine wertvolle Ergänzung zum Spielen und Lernen im Kindergarten.



Schule und Ganzttag

Durch die enge Kooperation mit der Stammheimer Grundschule kommen auch die älteren Kinder auf ihre sportlichen Kosten. An vier Wochentagen sind wir aktiv und gestalten den Alltag der Kinder mit abwechslungsreichen sportlichen Aktivitäten.

Erfolgreiches 1. Sommercamp

In der letzten Woche der Sommerferien fand das erste Sommercamp des TV statt – ein voller Erfolg! Die insgesamt 16 angemeldeten Kinder erlebten eine aufregende Woche voller Spaß, Action und unvergesslichen Erlebnissen.

Die Woche war geprägt von spannenden Ausflügen und vielen verschiedenen Sportarten. Die Highlights waren definitiv der Besuch im Klettergarten Rutesheim, wo die kleinen Abenteurer ihre Kletterfähigkeit unter Beweis stellen konnten sowie der Besuch im Bietigheimer Freibad, welches bei dem warmen Wetter eine willkommene Abkühlung darstellte. Beim Besuch des Freizeitparks Tripsdrill kamen alle Kids auf ihre Kosten,

egal ob wilde Achterbahn, Wildwasserbahn oder Karussellfahrten. Aufgrund des großen Erfolgs und des positiven Feedbacks wird das Sommercamp auch für nächstes Jahr wieder fest eingeplant.

Vor dem nächsten Sommercamp gibt es aber natürlich auch wieder unser Pfingstcamp, welches wie immer in der ersten Woche der Pfingstferien (09.06.-13.06.2025) stattfindet. Hierfür nehmen wir bereits jetzt Interessensbekundungen entgegen.

Simone Ganser

**Bei allen Fragen und Interesse:
KiSS-Koordinatorin: Simone Ganser
Telefon: 0711 804589
Mail: kiss@tv-stammheim.de
www.kiss-stammheim.de**



Muriel

NEU IM TEAM

Wir freuen uns, euch unsere drei neuen FSJler vorzustellen, die in diesem Jahr vor allem die Kindersportschule des TV Stammheim unterstützen.

Hey, mein Name ist **Muriel** und ich unterstütze dieses Jahr den TV Stammheim als FSJlerin. Im Juli habe ich mein Abitur am Ferdinand-Porsche-Gymnasium Zuffenhausen gemacht. In meiner Freizeit fahre ich super gerne Ski und spiele Tennis. Ich freue mich schon sehr auf die Zeit hier im Verein.

Ich heiße **Daniel** und bin 20 Jahre alt. Dieses Jahr mache ich mein FSJ hier beim TV Stammheim. In meiner Freizeit spiele ich aktiv Fußball beim TSV Weilimdorf. Generell liebe ich Sport und mache eigentlich jede Sportart gerne.



Connor

Was mir auch sehr viel Spaß macht, ist die Arbeit mit Kindern.

Die gibt es hier bei meinem FSJ reichlich. Ich hoffe dieses Jahr meine Erfahrungen in diesem Bereich zu verbessern und erweitern. Außerdem ist es ein schöner Einblick in die Vereinsarbeit.

Hey, ich bin **Connor** und ich unterstütze dieses Jahr den Verein als FSJler. In meiner Freizeit spiele ich gerne Fußball und unterstütze den Fußballverein zusätzlich noch als Trainer. Ich freue mich auf das Jahr beim TV Stammheim.

Wir sind gespannt auf die Herausforderungen und freuen uns darauf, aktiv zur Vereinsgemeinschaft beizutragen!



Daniel

SCHWIMMKURSE IN DER KISS

Die KiSS bietet Schwimmkurse für Kinder ab 4 Jahren an, um ihnen diese grundlegende Fähigkeit zu vermitteln.

In unseren Kursen lernen die Kinder nicht nur die verschiedenen Schwimmtechniken, sondern auch, sich im Wasser sicher zu fühlen. Dies ist ein zentraler Aspekt, der sowohl für die Kinder als auch für die Eltern von großer Bedeutung ist.

Dank unserer Partnerschaft mit dem VfB Eberdingen haben wir Zugang zum Lehrschwimmbecken in Nussdorf, das optimale Bedingungen für unsere Schwimmkurse bietet. Das Lehrschwimmbecken ermöglicht eine sichere Umgebung zum Schwimmen, sodass sich alle im Wasser wohlfühlen können.

Unsere Schwimmkurse bestehen aus jeweils 10 Einheiten und finden an zwei Nachmittagen pro Woche statt, entweder mittwochs oder freitags. Jedes Jahr bieten wir drei Durchläufe unserer Schwimmkurse an. Pro Durchlauf können wir insgesamt 80 Kindern einen Platz in unseren drei unterschiedlichen Kursstufen anbieten:

1. Wassergewöhnungskurse / Stammi-Abzeichen: Diese Kurse sind ideal für die ersten Schritte im Wasser, bei denen die Kinder spielerisch an das Element Wasser herangeführt werden.

2. Anfängerschwimmkurs / Seepferdchen: Hier erlernen die Kinder die grundlegenden Schwimmtechniken und erhalten

das begehrte Seepferdchen-Abzeichen.

3. Fortgeschrittenenschwimmkurs / Seeräuber: In diesem Kurs können die Kinder ihre Fähigkeiten weiterentwickeln und neue Techniken erlernen, um sicher schwimmen zu können.

Wir freuen uns darauf, die Kinder auf ihrer Schwimmreise zu begleiten und ihnen die Freude am Wasser näherzubringen.

Bei allen Fragen und Interesse:
KiSS-Koordinatorin: Simone Ganser
Telefon: 0711 804589
Mail: kiss@tv-stammheim.de
www.kiss-stammheim.de

Simone Ganser



SPORTLICHES UND GESELLIGES

Liebe Freundinnen und Freunde des Handballsports, wir freuen uns sehr, euch über die aktuellen Geschehnisse aus den letzten Monaten der Handballabteilung zu berichten. Gleichzeitig werfen wir einen Blick auf die kommenden Ereignisse.

Saisonabschluss

Am 04.05.2024 endete offiziell die Saison 2023/24 für uns Handballer*innen. Im Großen und Ganzen können wir sportlich auf eine gelungene Saison zurückblicken. Unsere Jugendmannschaften konnten in ihren Ligen jeweils im oberen Mittelfeld abschließen und haben mittlerweile auch bereits ihre Qualifikationen für die kommende Saison abgeschlossen. Besonders froh sind wir über den Übergang der Jugendmannschaften in die nächsthöhere Jugend. Hier konnten wir alle Jugendlichen möglich machen, so dass wir in die laufende Saison wieder ohne Spielgemeinschaft in voller Stärke starten können.

Unsere Männer 1 schlugen sich lange sehr gut im Aufstiegskampf in der Bezirksklasse und sorgten vor allem bei den Heimspieltagen für begeisterte Zuschauer*innen. Am Ende der Saison ging leider etwas die Luft aus und die Verletzungssorgen wurden zu groß. Die Männer 2 konnten - trotz eines dünnen Kaders - die Liga halten und starten so auch in die kommende Saison.

1. Mai

Seit einigen Jahren unterstützen die Handballer bei der Aufstellung des Maibaums in Zuffenhausen.

Neben der Aufstellung wird auch für das leibliche Wohl gesorgt. Ein besonderer Dank geht dieses Jahr an die A-Jugend, die am Grill und der Essensausgabe tatkräftig Unterstützung leisteten.

Sommer-„Pause“

Zwischen den Saisons befinden sich unsere Teams in der Vorbereitung. Für die aktiven Mannschaften heißt das Training, für die Jugendmannschaften Teambuilding.

Die Männer 1 absolvierten am letzten Septemberwochenende bereits ein hartes Trainingslager, um so die Weichen für die neue Saison zu stellen. Die ersten drei Spiele fanden bereits statt und mit einer Bilanz von einem Sieg, einem Unentschieden und einer Niederlage hinkt man den Erwartungen etwas hinterher, hat aber noch alle Möglichkeiten in der langen Saison.

Für die Jugendmannschaften der D-A Jugend standen im Juni die Qualifikationsturniere an. Alle Mannschaften konnten sich für die angestrebte Liga qualifizieren und warten gespannt auf den Saisonstart.

Ein großer Dank geht wie jedes Jahr an die Trainer*innen und Eltern, welche die Teambuilding Aktivitäten tatkräftig unterstützen. Die C & D Jugenden hatten großen Spaß bei ihrem fast schon traditionellen Grillen & Zelten bei der SG Zuffenhausen.

Diesen Sommer durften wir beim SSV Zuffenhausen vorbeischauchen und den Kindern die Handball-

grundlagen zeigen. Auch hier geht der Dank an die Helfer*innen, die ein tolles Programm auf die Beine stellten.

Zuffenhäuser Fleckenfest 2024

Mitte Juni fand das 48. Zuffenhäuser Fleckenfest statt. Hier bewirtschafteten wir den Stand direkt gegenüber der Bühne und kümmerten uns gerne um euer leibliches Wohl. Das Fleckenfest ist für alle Spieler*innen/Eltern und Trainer*innen ein tolles gemeinsames Event und verbindet unseren Verein. Trotz Regen und parallel stattfindender Fussball EM war es ein erfolgreiches Fest und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr

Ausblick Saison:

Die erfolgreiche Heim-EM zu Beginn des Jahres war auch für die Amateurvereine ein voller Erfolg. Wie bereits geschrieben, konnten wir diese Saison alle Jugenden stellen, ohne auf Spielgemeinschaften zu setzen und konnten v.a. im Jugendbereich viele neue Handballer*innen begrüßen. Für uns heißt das, dass wir erstmals seit Corona wieder acht Jugendmannschaften haben. Informiert euch gerne über unsere Trainingszeiten.

Wir freuen uns auch über einen Besuch zu einem unserer Heimspieltage. Sie werden in dieser Saison geteilt in der Talwiesenhalle und der Sporthalle Stammheim stattfinden. Termine und Spielorte findet Ihr auf unserer Homepage oder direkt auf der Seite des HVWs.

Fabian Funk

LANDESTURNFEST RAVENSBURG

Landesturnfest Ravensburg Schusental vom 30.05. bis 02.06.2024, also eigentlich ...

Am 30.05. um 6:30 Uhr fuhren wir voller Vorfreude und mit voll gepacktem Auto nach Ravensburg. Eine regnerische Fahrt später kamen wir bei der Gemeinschaftsschule Ravensburg-Süd an, legten unsere Sachen in einem Klassenzimmer – unserer Unterkunft – ab und mussten gleich weiter zu den Sporthallen St. Konrad. Wir sollten um 10 Uhr unsere Wahlwettkämpfe starten. Es hatte aufgehört zu regnen und wir konnten trocken die richtigen Hallen suchen.

Die Wettkämpfe – zuerst in den Hallen ...

Zuerst fanden wir die Halle, in welcher Reck und Barren der Männer geturnt wurde. Kevin, Carsten und Edwin wärmten sich auf und meldeten sich für ihre Wettkämpfe an. Thomas, Fabienne, Malin, Jasmin, Sabrina und Stefanie suchten nach den Geräten für die Frauen und fanden die Halle mit Schwebebalken, wo Malin und Fabienne sich warm machten und ihre ersten Wettkämpfe starteten.

In der nächsten Halle durften alle Bodenturnen und das Reck für Frauen gab es hier auch. Nun war Edwin schon ganz fertig, da er altersbedingt nur noch drei Geräte machen durfte. Nach guten Übungen ging es weiter zur Sporthalle, in welcher gesprungen wurde. Hier durfte nun auch endlich Thomas seinen Wettkampf starten. Die doppelten Sprungbretter



waren für Fabienne und Malin eine kleine Herausforderung, da wir nur ganz einfache in Stammheim haben. Die Bretter waren so gut, dass sie einfach über den Kasten „flogen“, ohne diesen zu berühren, aber die Übung war Aufhocken mit Hocksprung.

... und später im Stadion und in der Schwimmhalle

Im Stadion konnten, nach einiger Wartezeit im Regen, erst Kevin und dann Jasmin ihre 100 m laufen. Die Strecke war zwar ein bisschen feucht, aber wenigstens war es von oben wieder trocken. Für Jasmin ging es dann noch zum Weitsprung; beim Warten konnten wir die Sonne genießen.

Zum Schluss waren wir noch im Hallenbad, da Carsten und Thomas sich Schwimmen ausgesucht hatten. Hier war es so warm, dass wir bald nicht mehr wussten, was wir noch ausziehen sollten. Wir waren versucht, unsere Schwimmsachen zu holen und einfach in der Übungsbahn plant-schen zu gehen, aber dann waren Thomas und Carsten zum Glück an der Reihe.

Nach einem anstrengenden Wettkampftag – Pause? Von wegen!

Endlich fertig mit den Wettkämpfen legten wir unsere Sachen in der Schule ab und gingen Pizza essen. Danach dann weiter zum Marienplatz, wo die Eröffnungsveranstaltung stattfinden sollte. Vor dem Regen geschützt, spielten wir im Rathaus Tischkicker und auch beim Gruppenfoto mit Regencapes und Schirm nieselte es noch.

Um 20 Uhr ging es los, es gab Begrüßungsworte von einigen Bürgermeistern und Verantwortlichen und Gruppen führten Tänze und Akrobatik vor. Es kam ein DJ für die Eröffnungsparty, welche wir um 23:30 Uhr verließen. Wieder in der Schule krochen wir erschöpft in unsere Schlafsäcke. Über Nacht regnete es sich richtig ein und hörte einfach nicht mehr auf.

Und weiter geht's

Am nächsten Morgen mussten nur Kevin, Sabrina und Stefanie früh raus. Kevin musste zurück nach Stuttgart an die Uni und Sabrina und Stefanie hatten am Vormittag ihren Einsatz als Helfer. Sie gingen vor 7 Uhr los und kamen trotz einiger Hindernisse pünktlich zum Dienst.

Der Rest der Gruppe schlief (fast) aus und nach einem gemeinsamen Frühstück ging die Suche nach den Mitmachangeboten los. Aufgrund des Regens fanden leider alle Aktivitäten nicht statt und wir sahen deshalb bei einem Mixed-Wettkampf zu, wo sich Sabrina und Stefanie wieder der Gruppe anschlossen.

In der Unterkunft wurden nach einem kleinen Schläfchen noch Schuhe trockengeföhnt und dann navigierte uns Sabrina zu einem Dönerladen. Nach dem Abendessen fuhren wir mit dem Bus zur Turnfestparty (22 Uhr bis 2 Uhr).

Schon alles zu Ende?!?

Wir tanzten und sahen anderen bei kleinen Showeinlagen zu, als kurz vor Mitternacht durchgesagt wurde, dass das Turnfest aus Si-

cherheitsgründen wegen Hochwassergefahr abgebrochen wird. Wir tranken aus und gingen in unsere Unterkunft. Kevin war auf dem Weg zu uns, als seine Bahn in Ulm erst nicht weiterfahren durfte, zum Glück kam er trotzdem bei uns an.

Nicht für uns ;)

Beim Frühstück überlegten wir, das Ravensburger Spieleland anzuschauen – aber auch das war wetterbedingt geschlossen. Die nächste Idee war Schwimmen, aber die Betreuerin meinte: „Wenn wir in ein tolles Schwimmbad wollen, fahren wir nach Stuttgart.“

Also packten wir und fuhren nach Stuttgart. Mit angepasster Reiseroute – Ulm und Reutlingen waren wegen Hochwasser gesperrt – kamen wir beim Fildorado an und vergnügten uns drei Stunden im Wasser. Nach einem Burger-Abschluss-Essen war unser Ausflug etwas früher als geplant zu ende. Mit Freude schauen die Jugendturner des TV Stammheim auf gute Wettkämpfe und eine schöne gemeinsame Zeit zurück. Wer nicht selbst turnte, feuerte die anderen an, es gab immer gute Gespräche und wir haben viel gemeinsam gelacht. Vielen Dank an Kevin, unseren Chauffeur, der für uns einen 9-Sitzer-Bus gemietet und uns gut und sicher nach Ravensburg und wieder zurückgebracht hat. Carsten und Thomas waren unser Navi und Sabrina war unser Foodguide, dafür möchten wir uns auch bedanken. Der größte Dank gilt aber Edwin, der bei jedem Wettkampf den Turnern zur Seite stand und Mut zusprach. Edwin war immer da. Vielen Dank!

Die Jugendturner

SALSA-WORKSHOP, FASCHING UND MEHR



Wir blicken auf ein abwechslungsreiches Jahr zurück.

1. Salsa-Workshop

Der geplante Salsa-Workshop konnte im November 2023 durchgeführt werden. Am 24. und 26.11. wurden interessierten Abteilungsmitgliedern und einem externen Pärchen circa 10 Figuren von Elina beigebracht, von einfachen Grundschritten bis hin zu einem komplizierteren Konstrukt mit mehrfachem Ein- und Ausdrehen der Dame.

Auch der Charakter des Tanzes wurde uns nahegebracht. Jener ist sozusagen das genaue Gegenteil davon, wie man tanzt, wenn man einen Stock verschluckt hat. Die Verdauung des Neuerlernten erfolgte am zweiten Tag in der Pause im Rahmen eines Kaffeekränzchens, während dessen leichter Verdauliches hinzuge-mischt werden durfte.

2. Faschingsparty

Am 3.2.2024 ab 20:00 Uhr stieg in der Turn- und Versammlungshalle

die von der Tanzabteilung organisierte TV Faschingsparty. Für Musik, Lichteffekte und reichlich Nebel sorgten diesmal die beiden DJs Kevin Hummel & Georg Reißner. An der Bar gab es eine breite Auswahl von Erfrischungsgetränken, Cocktails und Imbissen.

Trotz freiem Eintritt, günstigen Preisen und einer tollen Vorführung der Tanzoase war die Party gemessen an der Größe des TV Stammheim dürftig besucht, und wir wurden mit der unbeantworteten Frage zurückgelassen, warum das eigentlich so ist.

3. Unterricht

Der Quick Step konnte abgeschlossen werden. Erwähnenswert sind der Tipple Chassé, den man je nach Geschmack in einfacher oder doppelter Geschwindigkeit tanzen darf, dann eine Bahn im Galopp und der Endlauf, der sich in der mündlichen Überlieferung einfacher anhört, als er im Takt nicht ganz langsamer Musik realisiert werden kann. Nicht ohne Grund kommt der Ausdruck "Lauf" darin vor.

Danach konnten wir uns hoffnungsfroh dem Samba zuwenden. Auch dafür hatte unsere Trainerin einen bunten Strauß an Figuren parat sowie für Übungszwecke eine Auswahl gnädiger Begleitmusik. Man glaubt gar nicht, wie langsame Sambas es gibt und fragt sich: wurden die möglicherweise extra komponiert, um dem schwäbischen Feuereifer zu entsprechen?

Im Augenblick arbeiten wir uns am Wiener Walzer ("der schwerste Tanz") ab.

4. Grillfest

Die Sommerpause wurde durch ein Grillfest am 13.9. beendet, zu dem uns die 2. Vorsitzende und der Kassier in ihrer Funktion als soziale Menschen zu sich nach Hause gelassen haben. So bekam dieser Tag einen schönen und langen Abend und zusätzlich ein paar Limoncello Spritz als Zierde verpasst.

Harald Rieder

NACHRUF INGE KLEIMANN-MANTEL

**Nachruf auf unsere langjährige
Trainerin und Mitgründerin der Tanzabteilung.**

**Völlig überraschend erreichte uns am 13. September 2024
die Mitteilung, dass unsere langjährige Trainerin
Inge Kleimann-Mantel verstorben ist.**

**In den 1980ern kam sie durch ihre Kinder
zum Turnen und war viele Jahre eine engagierte
Übungsleiterin in diversen Turngruppen.
Außerdem war sie die treibende (Organisations-) Kraft
bei den Kinderturnfesten.**

**Von 1994 bis 2014 wechselte sie zur
Jazzdance Gruppe und leitete diese. 2001 gründete
sie mit ihrem damaligen Ehemann Wilfried Baur
die Tanzabteilung im TV Stammheim mit.**

**Bis Ende 2015 war sie mit Engagement und Einsatz
unsere Trainerin. Viele Stammheimer haben
bei ihr Turnen oder Tanzen gelernt oder
ihre Kenntnisse erweitern können.**

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

*Georg Faschingbauer
(Abteilungsleiter Tanzen) und Martina Schwarz
(Abteilungsleiterin Turnen & Freizeitsport)*



Alle Termine und
Veranstaltungen sind auch
auf unserer Internetseite,
einfach QR-Code scannen!



Alle Termine und
Ergebnisse der
Mannschaften gibt es
über diesen QR-Code!



WÄHREND DER VERBANDS- SPIELSAISON 2024.....

... traten unsere Mannschaften wieder an, um ihr Bestes zu geben!

Gemeldet waren diesmal, wie gewohnt, eine Herren- und eine Herren30 Mannschaft und dieses Jahr neu am Start auch noch eine Herren40 Mannschaft.

Neue Herren40 Mannschaft

Aufgrund des allgegenwärtigen Zahns der Zeit konnte das erste Mal seit vielen Jahren wieder eine Herren40 Mannschaft an den Start gehen und zeigen, was sie draufhat.

Da sich diese Mannschaft dieses Jahr erst neu zusammengefunden hat, ging man ohne große Erwartungshaltung in die Saison, noch dazu da die Mannschaft gleich in eine höhere Spielklasse eingestuft wurde.

Dies führte dazu, dass die Gegner unserer Mannen durchaus was draufhatten, wodurch am Ende der fünf Spieltage leider lediglich ein Sieg errungen werden konnte. Dieser reichte aber aus, um die Bezirksstaffel 2 auf dem vorletzten Platz zu beenden und so auch nicht gleich in der ersten Saison abzustiegen.

Deshalb war das für unsere Herren40 in ihrer ersten Saison durchaus ein Erfolg und sie können im kommenden Sommer 2025

in derselben Spielklasse nochmal zeigen, was sie draufhaben.

Und das dann garantiert schon etwas eingespielter und frisch motiviert!

Herren 30

Eine der bestehenden Mannschaften aus den Vorjahren waren die Herren30, die es in ihrer Altersklasse ebenfalls in der Bezirksstaffel 2 mit namhaften Gegnern wie dem TC Doggenburg oder dem TC Tachenberg zu tun bekamen.

Hier blieb es während den fünf Spieltagen leider ebenfalls nur bei einem Sieg, sodass auch hier am Ende der Saison der vorletzte Platz hinzunehmen war.

Allerdings auch hier, dank des Sieges, konnte der Abstieg verhindert werden, wodurch auch unsere Herren30 nächste Sommersaison nochmal die Gelegenheit bekommen, in der gleichen Spielklasse ihr Können zu zeigen und eine bessere Platzierung zu erkämpfen!

Mitspielen um den Aufstieg?

Last but not least ebenfalls eine bestehende Mannschaft aus den Vorjahren: unsere Herren.

Hier traten unsere Jungs in der Staffelliga an und hatten grundsätzlich vor, wie schon die Jahre davor auch schon bewiesen, wieder um den Aufstieg mitzuspielen. Doch ausgerechnet der erste der insgesamt vier Spieltage vereitelte unseren Herren diesen Erfolg, weil dieser Spieltag denkbar knapp mit lediglich einem Satz Rückstand an unsere Gegner ging und somit für unsere Jungs leider eine Niederlage bedeutete.

Da nütze es dann auch nichts mehr, dass die anderen Spieltage alle gewonnen werden konnten, weil der Gegner des ersten Spieltages, der TA SV Sillenbuch, unseren Herren leider nicht den Gefallen tat, auch in einem ihrer Verbandsspiele zu patzen, sodass diese Mannschaft am Ende den Aufstieg für sich erringen konnte.

Nichtsdestotrotz geht hier alles in die richtige Richtung und vielleicht gelingt es unseren Herren dann, in der kommenden Sommersaison 2025 den Aufstieg für sich zu verbuchen.

Angesichts dieser positiven Ausichten freuen wir uns also schon jetzt mit unseren Mannschaften auf das nächste Jahr und sind dann wieder mit Herzblut bei den Verbandsspielen des WTB am Start!

Niki Härle

TENNISCHULE TOMEK JASIAK

Und wieder geht eine erfolgreiche Saison zu Ende...

Auch in dieser Saison durften wir dank unserer sehr erfolgreicher Kita- und Schultour viele neue Gesichter in unseren Trainingseinheiten begrüßen. Unsere Mannschaften im Kinder- und Jugendbereich freuten sich über Zuwachs.

Erfolge der Kinder und Jugendlichen

Die Kinder und Jugendlichen der drei Jugendmannschaften der Tennisabteilung blicken auf eine ereignisreiche Saison zurück. Mit viel Engagement und Kampfgeist konnte ein gutes Ergebnis erreicht werden.

Zum ersten Mal konnten wir dieses Jahr zwei Kleinfeld U9 Mannschaften melden. Die Kids spielten eine großartige Saison und waren bei jedem Spiel mit viel Freude für den Tennissport dabei.

Unsere erste Kleinfeld U9 Mannschaft schloss die Saison ungeschlagen als Gruppenerster ab. Auch unsere zweite Kleinfeld U9 Mannschaft erzielte in ihrer ersten Saison ein großartiges Ergebnis und konnte den dritten Tabellenplatz erreichen. Beide Mannschaften glänzten nicht nur durch hervorragende sportliche Einzel-

leistungen, sondern zeigten ihren Gegnern wie wichtig ein toller Teamspirit für den Erfolg der gesamten Mannschaft ist.

Auch unsere Kids-Cup-U12-Mannschaft spielte eine großartige Saison und konnten sich den 6. Tabellenplatz erkämpfen.

Feriencamp

Ein sportliches Ferienvergnügen gab es für 20 Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren bei bestem „Tenniswetter“ in der letzten Ferienwoche vom 02.09. - 06.09.2023.

Für unsere jungen Ballartisten stand täglich vier Stunden tennisreicher Sport auf dem Stundenplan. Es wurde in verschiedenen Übungseinheiten der Umgang mit dem Schläger und der gelben Filzkugel perfektioniert sowie koordinative und technische Fähigkeiten geschult. Unter fachkundiger Leitung bauten die Kids in altersgerechten Gruppen ihre vorhandenen Kenntnisse aus oder arbeiteten an ihrer Kondition.

Die Kids ließen sich ihre Laune auch nicht von dem heißen Wetter verderben und trainierten fleißig. Neben dem Jugendcamp fand auch wieder das beliebte Erwachsenenencamp statt, in dem die zahlreichen Teilnehmer in täglichen Trainingseinheiten von 1,5 Stun-

den ihre sportlichen Leistungen verbesserten oder erste Einblicke in den Tennissport erhielten.

Porsche Tennis Grandprix

Ein absolutes Highlight in der nun langsam zu Ende gehenden Saison war unser Ausflug zum Porsche Tennis Grandprix. Wir hatten die Ehre, Iga Swiatek, die unangefochtene Erste der WTA Weltrangliste, durch das gesamte Turnier zu begleiten.

Die Kids hatten die Möglichkeit ihr Idol kennenzulernen, sie im Training zu beobachten, sie in ihren Matches anzufeuern und zwei unserer Tenniskids hatten die Ehre, Iga Swiatek in den Minuten vor ihren Matches zu unterstützen und sie unter tosendem Applaus auf den Center Court zu begleiten.

Wir freuen uns sehr, dass wir in diesem Jahr wieder die Möglichkeit hatten, mit unseren Tennisschülern WTA Luft zu schnuppern und diese einmaligen Momente sammeln durften.

Wenn Ihr Lust habt das Spiel mit der gelben Filzkugel einmal auszuprobieren, laden wir Euch herzlich zu einer Schnupperstunde ein. Meldet euch gerne und wir vereinbaren einen unverbindlichen Schnuppertermin.

Tomek Jasiak





SOMMERFEST, JUGENDPROGRAMM, CLUBMEISTERSTERSCHAFTEN

Auch bei fast schon zu kalten Temperaturen von ca. 15 Grad fand das Sommerfest der Tennisabteilung statt.

Denn trotz der schon kühleren Temperaturen wollten wir die Gelegenheit nutzen, um die vergangenen heißen Sommertage und die erfolgreiche Saison dieses Jahres nochmal richtig zu feiern!

Programm für die Jüngeren

Los ging es sowohl für die Jugendlichen wie auch für die Erwachsenen um 14 Uhr auf unserer Tennisanlage und im Clubhaus.

Für alle jüngeren Gäste war ein abwechslungsreiches und spannendes Jugendprogramm unter der Leitung von unserem Jugendwart Sven geboten.

Hier gab es allerlei Spiele und Übungen und sogar eine Schlaggeschwindigkeitsmessstation, an der alle Jugendlichen einmal ihre Schlaggeschwindigkeit messen konnten!

Neuer Modus bei den Clubmeisterschaften

Die Erwachsenen konnten an unserer neu ausgearbeiteten Clubmeisterschaft im Match-Tiebreak-Modus teilnehmen, was sehr gut angenommen wurde.

Hier wurden den gesamten Nachmittag Matches anstatt mit normalen Sätzen nur mit verkürzten Match-Tiebreak-Sätzen ausgetragen, um die Belastung aller Teilnehmer und auch den Zeitaufwand in Grenzen zu halten.

Dieser Modus fand sehr viel Zustimmung, weil so auch Teilnehmer/innen aller Alters-, Fitness- und Leistungsklassen auf ihre Kosten kamen und trotzdem konkurrenzfähig waren.

Die Bilder zeigen die Siegerehrung der Plätze 1,2 und 3, wobei Platz 3 an Miro, Platz 2 an unseren Abteilungsleiter Erwin und Platz 1 an Christian ging. Gratulation, großartige Leistung

von euch und natürlich auch von allen anderen Teilnehmern!

Kulinarischer Ausklang

Neben den sportlichen Aspekten durften natürlich auch die Verpflegung und das leibliche Wohl nicht fehlen! So waren ab 14 Uhr die verschiedensten Kuchen mit Kaffee und Tee geboten und ab 17 Uhr dann auch Leckereien vom Grill mit allerlei verschiedenen Salaten.

Solche Variationen an Speisen wären ohne Spenden unserer Mitglieder nicht möglich! Deshalb dafür, vielen lieben Dank!

Insgesamt hatten wir, trotz der nicht mehr ganz so sommerlichen Temperaturen, ein schönes und spaßiges Sommerfest, bei dem von Jung bis Alt alle auf ihr Kosten kamen.

Wir freuen uns schon jetzt auf die kommende Saison 2025!!!

Niki Härle

VERANSTALTUNGSKALENDER 2024/2025

Dezember

01	Faustball Heimspieltag 2.BL Frauen 11.00 Uhr	Sporthalle
06–08	Team-Einweisung Schneesportschule	Jägerstüble Gargellen
07	Faustball Heimspieltag 1.BL Männer 19.00 Uhr	Sporthalle
08	Tischtennis Jahresabschlussabend 18.00 Uhr	TuV-Halle
11	Rad-Stammtisch 20.00 Uhr	Auszeit
21	Wintersonnenwendfeier Outdoor 17.00 Uhr	Pergola
21	Faustball Weihnachtsfeier 17.00	TuV-Halle
31	Silvesterausfahrt 10.00 Uhr	

Januar

11	Tischtennis Minimeisterschaft Ortsentscheid 14.00 Uhr	TV-Halle
12	Langlaufausfahrt	
15	Rad-Stammtisch 20.00 Uhr	Auszeit
17-19	Hüttenwochenende im Jägerstüble Gargellen	
23	Tischtennis Abteilungsversammlung 19.30 Uhr	

Februar

02	Faustball Heimspieltag 2.BL Frauen 10.30 Uhr	Sporthalle
02	Schneeschuh-Tagesausfahrt	
09	Langlauf-Tagesausfahrt	
09	Chorkonzert CanTonus 18.00 Uhr	TuV-Halle
12	Rad-Stammtisch 20.00 Uhr	Auszeit
14–16	Hüttenwochenende im Jägerstüble Gargellen	

März

12	Rad-Stammtisch 20.00 Uhr	Auszeit
15	Tischtennis Minimeisterschaft Bezirksentscheid 9.00 Uhr	TV-Halle
16	Langlauf-Tagesausfahrt	
22/23	Faustball Deutsche Meisterschaft U14 männlich	Sporthalle
22–29	Frühjahrs-Skiwoche nach Val di Sole, Brenta, IT	
28–30	Hüttenwochenende im Jägerstüble Gargellen	
29	Kaffeeklatsch im Clubhaus (Tanzoase) 15.00 Uhr	Clubhaus

April

12/13	Faustball Pfister Stuttgart Open	Stammheimer Volksbank Stadion
-------	----------------------------------	-------------------------------

Mai

15–18	Frühjahrsausfahrt Rad in die Fränkische Schweiz	
23	Tischtennis Weinprobe Collegium Rotenberg 18.30 Uhr	

Juni

09–13	KiSS Pfingstcamp für Kinder von 7 bis 12 Jahren	
27	Tischtennis Saisonabschlussfeier	



Angebote für Kinder und Jugendliche

KiSS Babys in Bewegung

Babys in Bewegung	3-6 Monate	Di	11.15-12.00	TV Halle
Babys in Bewegung	6-9 Monate	Di	09.00-09.45	TV Halle
Babys in Bewegung	9-12 Monate	Di	09.45-10.30	TV Halle

KiSS MiniKids in Bewegung

MiniKids in Bewegung	1-2	Di	10.30-11.15	TV Halle
MiniKids in Bewegung	1-2	Do	15.15-16.00	TuV Halle
MiniKids in Bewegung	1-2	Do	16.00-16.45	TuV Halle

KiSS Sportartenübergreifende grundmotorische Ausbildung

KiSS-Kurs	2-3 (Eltern-Kind)	Di	17.00-17.45	TV Halle
KiSS-Kurs	2-3 (Eltern-Kind)	Do	14.45-15.30	TV Halle
KiSS-Kurs	3-4	Di	15.15-16.00	TV Halle
KiSS-Kurs	3-4	Do	16.30-17.15	TV Halle
KiSS-Kurs	4-5	Mi	15.00-15.45	TV Halle
KiSS-Kurs	4-6	Di	16.00-17.00	TV Halle
KiSS-Kurs	5-6	Mi	15.45-16.45	TV Halle
KiSS-Kurs	(Vor)Schüler	Do	15.30-16.30	TV Halle
KiSS-Kurs	1.-3. Klasse	Mi	16.45-17.45	TV Halle

Die KiSS unterrichtet auch in Eberdingen, Korntal, Pflugfelden, Schwieberdingen und Zazenhausen.
Bei Fragen zu diesen Kurszeiten entweder: kiss@tv-stammheim.de oder www.kiss-stammheim.de

KiSS Schwimmkurse

Wassergewöhnung (Stammi)	ab 4
Anfänger (Seepfедchen)	ab 5
Fortgeschrittene (Seeräuber)	ab 6

Alle Schwimmkurse finden mittwochs und freitags von 14.00-18.00 Uhr im Lehrschwimmbecken Nussdorf statt.
Die genauen Kurszeiten sind auf unserer Homepage zu finden.
Bei Fragen zu diesen Kurszeiten entweder: kiss@tv-stammheim.de oder www.kiss-stammheim.de

Turnen

Eltern-Kind Turnen	3-5	Mo	16.00-17.00	TV Halle
Vorschulturnen	5-6	Fr	16.30-17.30	TuV Halle
Mädchenturnen	1.+ 2. Kl	Mo	17.00-18.00	TV Halle
Mädchenturnen	3. + 4. Kl	Mo	18.00-19.00	TV Halle
Mädchenturnen	ab 5. Kl	Mo	19.00-20.00	TV Halle
Bubenturnen	5-8	Fr	17.30-19.00	TV Halle
Bubenturnen	8-12	Fr	17.30-19.00	TV Halle


Tanzoase

Pré Ballett	3-4	Di	15:50-16:30	Bühne
Pré Ballett	4-5	Di	16:30-17:10	Bühne
Pré Ballett	5-6	Di	17:10-17:50	Bühne
Pré Ballett	6-7	Di	17:50-18:30	Bühne
Ballett Stufe 1	8-10	Di	18:30-19:10	Bühne
Orientalischer Kindertanz	4-5	Di	15:45-16:30	Clubhaus
Orientalischer Kindertanz	6-7	Di	16:30-17:15	Clubhaus
Orientalischer Kindertanz	7-9	Di	17:15-18:00	Clubhaus
Orientalischer Kindertanz	9-11	Di	18:00-19:00	Clubhaus
Orientalischer Tanz für Teenies	12-16	Di	19:00-20:00	Clubhaus

Faustball

Ballspielgruppe & U8	5-8	Fr	15.30-16.30	Sporthalle
U10 & U12 männlich	8-12	Mo&Di	16.15-17.15	Sporthalle
U10 & U12 männlich	8-12	Do	18.45-19.45	Sporthalle
U10 & U12 männlich	8-12	Fr	15.30-16.30	Sporthalle
U12 weiblich	8-12	Di	18.45-19.45	Sporthalle
U12 weiblich	8-12	Fr	17.30-18.30	Sporthalle
U14 - U16 männlich	11-14	Di	18.45-20.15	Sporthalle
U14 - U16 männlich	11-14	Fr	16.30-17.30	Sporthalle
U14 - U18 weiblich	12-18	Mi	18.45-20.15	Sporthalle
U14 - U18 weiblich	12-18	Fr	17.30-19.00	Sporthalle

Handball

Minis & E-Jugend m&w	6-10	Mi	17.15-18.45	Schulsporthalle
D-Jugend m&w	11-12	Mo	17:15-18:45	Talwiesenhalle
D-Jugend m&w	11-12	Mi	17:15-18:45	Talwiesenhalle
C-Jugend männlich	13-14	Mo+Mi	17:15-18:45	Talwiesenhalle
A-Jugend männlich	15-18	Mo+Di	18.30-20.00	Talwiesenhalle

Tennis

Wintermonate/Hallentraining (Oktober – April)	3-18	Mo	16:30 – 19:00	Sporthalle Neuwirtshaus
		Mi	17.00 – 19.30	Halle SC Stammheim
		Fr	13.15 – 17.30	TV Halle
		Sa	09.15 – 13.00	TV Halle
Sommermonate/Tennisanlage (Mai – September)	3-18	Mo	13.00 – 20.30	Tennisanlage
		Di	16.00 – 18.00	Tennisanlage (Jugendzeit)
		Fr	13.00 – 20.00	Tennisanlage
		Sa	13.00 – 19.00	Tennisanlage
		So	16.00 – 20.00	Tennisanlage

Da das Tennistraining für Kinder in Kleingruppen stattfindet, sind hier nur die allgemeinen Trainingszeiten aufgeführt. Interessenten melden sich bitte zur Absprache der individuellen Trainingszeiten bei unserem Tennistrainer Tomek
Email: tj19@gmx.net, Telefon: 0163 / 8635993

Tischtennis

Tischtennis	8-18	Di	18.00-19.30	TV Halle
Tischtennis für U15,U19	8-18	Do	17.30-19.00	TV Halle

Angebote für Erwachsene und Senioren

Fit & Gesund KURSPLAN

Core - Training	Mo	18.00-19.00	TuV Halle
Power Yoga	Mo	18.00-19.00	Studio
Fitnessstraining für aktive Frauen	Mo	19.15-20.30	TuV Halle
Frauengymnastik	Mo	20.30-21.30	TuV Halle
Yogalates vor dem Job	Di	07.00-08.00	Studio
Pilates 60+	Di	09.00-10.00	TuV Halle
Gymnastik 70 Fit	Di	17.00-18.00	TuV Halle
Rückentraining „Gesunder Rücken“	Di	18.15-19.15	TuV Halle
Yoga I	Di	18.00-19.30	Studio
Yoga II	Di	19.45-21.15	Studio
Yoga am Vormittag	Mi	09.00-10.00	Studio
Standfest und Stabil	Mi	10.00-11.00	TuV Halle
Stretch & Relax	Mi	18.00-19.00	TV Halle
Step - Aerobic	Mi	18.30-19.30	TuV Halle
Rückentraining „Gesunder Rücken“	Mi	18.00-19.00	Studio
Rückentraining „Gesunder Rücken“	Mi	19.15-20.15	Studio
Skigymnastik	Mi	19.00-20.00	TV Halle
Zumba®	Mi	19.30-20.30	TuV Halle
Fitness Mix für Sie und Ihn	Mi	20.30-21.30	TuV Halle
Yoga (Sport im Park)	Do	07.00-08.00	Sportplatz
Aerobic, Tanz, Fitness	Do	09.30-11.00	TuV Halle
Feldenkrais	Do	10.00-11.00	Studio
Rücken Fit	Do	17.10-18.10	TuV Halle
Yoga	Do	18.00-19.30	Studio
PowerGym	Do	19.15-20.45	TuV Halle
Forever Fit	Fr	09.00-10.30	TV Halle
Bauch, Beine, Po & Co	Fr	09.15-10.15	TuV Halle
Wirbelsäulengymnastik Plus	Fr	10.30-11.30	TuV Halle
Feldenkrais	Fr	16.30-17.30	Studio
Yoga „Entspannt ins Wochenende“	Fr	18.00-19.00	Studio
Fitnessstraining für aktive Frauen	Fr	18.00-19.00	TuV Halle

Schnuppern erwünscht – das Geschäftsstellenteam informiert dich über freie Kursplätze unter info@tv-stammheim.de oder telefonisch 0711 804589

Orthopädischer Rehasport

Orthopädischer Rehasport Kurs 1	Mo	09.00-09.45	TuV Halle
Orthopädischer Rehasport Kurs 2	Mo	10.00-10.45	TuV Halle
Orthopädischer Rehasport Kurs 3	Mo	11.15-12.00	TuV Halle
Orthopädischer Rehasport Kurs 4	Mo	16.00-16.45	TuV Halle
Orthopädischer Rehasport Kurs 5	Mo	17.00-17.45	TuV Halle
Orthopädischer Rehasport Kurs 6	Do	18.20-19.10	TuV Halle

Der Orthopädische Rehasport ist ein spezielles Gesundheitssportangebot für alle Mitglieder und Nichtmitglieder mit entsprechender ärztlicher Verordnung.

Unser Rehasport- Leiter Marco Hörner ist jeden **Dienstag 9.00-12.00** und **Donnerstag 13.30-16.00 Uhr** in der TVS Geschäftsstelle für Sie da. Außerhalb dieser Zeiten und während der Schulferien melden Sie sich bitte per Email: rehasport@tv-stammheim.de oder telefonisch (Anrufbeantworter) unter Tellefon **0711 804589**.

Ballspiele für Jedermann

Oldiefix Volleyball + Ballspiele	Ü50	Mi	20.00-21.45	TV Halle
Jedermann- Volleyball	ab 16	Fr	20.15-22.00	TV Halle
Basketball	ab 18	So	13.00-15.00	TV Halle
Badminton	ab 16	Mo	20.00-22.00	TV Halle
Prellball	Ü60	Mi	17.00-18.30	TuV Halle

Handball siehe auch www.hsv-stam-zuff.de

1. Männer		Mo+Do	20:00-21:45	Talwiesenhalle
2. Männer		Do	20:00-21:45	Sporthalle Freiberg
Senioren 1		Mo	20:15-21:45	Schulsporthalle

Faustball

Männer Leistungskader	ab 17	Di	20.15-21.45	Sporthalle
Männer Leistungskader	ab 17	Do	19.45-21.45	Sporthalle
Männer offen	ab 15	Fr	20.30-21.45	Sporthalle
Frauen	ab 17	Mi	20.15-21.45	Sporthalle
Frauen	ab 17	Fr	19.00-20.30	Sporthalle

Tennis

Erwachsene		Di	20.30 – 22.00	Tennisanlage
Erwachsene		Mi	20.30 – 22.00	Tennisanlage
Erwachsene		Do	20.30 – 22.00	Tennisanlage
Erwachsene		Fr	20.00 – 21.00	Tennisanlage
Damen		Do	20.00 – 21.00	Tennisanlage
Herren 1		Do	17.00 – 20.00	Tennisanlage
Herren 30		Do	17.00 – 20.00	Tennisanlage
Freies Spielen für Seniorinnen		Mo	10.00 – 12.00	Tennisanlage
Freies Spielen für Senioren		Mi	09.00 - 13.00	Tennisanlage

Tennistraining mit Tennistrainer Tomek Jasiak nach individueller Vereinbarung von Montag-Sonntag möglich.

Email: tj19@gmx.net, Telefon: 0163 / 8635993

Tischtennis

Tischtennis für Aktive	ab 18	Di	19.30-22.00	TV Halle
Tischtennis für Aktive	ab 18	Do	19.00-22.00	TV Halle

Turnen, Tanzen, Outdoorsport und vieles mehr
Gerätturnen

Gerätturnen	12-40	Fr	18.00-20.15	TV Halle
-------------	-------	----	-------------	----------

Tanzoase

Orientalischer Tanz – Just for Fun		Mo	09.45-11.00	Clubhaus
Orientalischer Tanz – Farida - Auftrittsgruppe		Mi	19.30-20.45	Clubhaus
Orientalischer Tanz für AnfängerInnen		Do	18:30-19:15	Clubhaus
Orientalischer Tanz – Wahida - Auftrittsgruppe		Do	18.45-20.00	Clubhaus
Orientalischer Tanz – Alima - Auftrittsgruppe		Do	19:00-20:00	Bühne

Seniorentanz

Seniorentanz		Do	10:00-11:00	Schlossscheuer
Seniorentanz im Sitzen		Fr	09:30-10:30	Schlossscheuer
Seniorentanz		Fr	10:45-11:45	Schlossscheuer

Tanzsport Standard + Latein

Tanzen für Paare	30 - 70	Di	19.30-20.30	TuV Halle
Tanzen für Paare	30 - 70	Di	20.45-21.45	TuV Halle
Tanzen für Paar Workshops	30 - 70	Fr	20.30-21.30	TuV Halle

Laufen, Walken, Radfahren

Lauftreff	ab 16	Mo	ab 19.00	Treffpunkt TV
Lauftreff	ab 16	Mi	ab 19.00	Treffpunkt TV
Radtreff (April-September)	ab 16	Di	ab 19.00	Treffpunkt TV
Rennrad (April-September)	ab 16	Mi	ab 18.30	Treffpunkt TV
Gravel-/Mountainbike	ab 16	Sa	ab 14:00	Treffpunkt TV

(7.12., 11.1., 25.01., 08.02., 22.02., 08.03., 22.03.)



TANZOASE – WO TANZEN AM SCHÖNSTEN IST!

Momentan bieten wir in der Tanzoase 15 unterschiedliche Tanzkurse pro Woche an - eine ganze Menge! Der Tanzunterricht findet im Clubhaus oder in der TuV Halle auf der Bühne statt.

Das bieten wir unseren Kindern in der Tanzoase:

Der Schwerpunkt unserer Arbeit liegt in der Kinder- und Jugendarbeit. Wir bieten am Dienstag Nachmittag insgesamt 5 Ballettgruppen und 5 Gruppen Orientalischer Kindertanz an. So ermöglichen wir über 100 Kindern, regelmäßig tanzen zu dürfen. Die Kinder sollen ein Gefühl für Rhythmus und Bewegung bekommen. Ganz wichtig dabei sind der Spaß und die Freude beim gemeinsamen

Tanzen und Bewegen. Dieses Ziel erreichen wir aber nur, wenn die Kinder regelmäßig und pünktlich in den Unterricht kommen.

Ballettunterricht

Seit September unterrichtet Weronika Mlynarczyk unsere Ballett-Kids. Weronika ist Profi-Tänzerin. Neben dem Ballett hat sie sich dem Ballroom-Dance verschrieben und ist in dieser Tanzrichtung national und international unterwegs. Haltung, Präsenz und Konzentration sind ihr besonders wichtig. Die fünf Grundpositionen und Stretching sind wichtige Elemente im Ballettunterricht.

Orientalischer Kindertanz

Im Orientalischen Kindertanz vermittelt Celine die Basisbewegungen dieses Tanzes. Die Kinder haben die Möglichkeit, sich kreativ-tänzerisch zu verwirklichen. Tanzen mit verschiedenen Accessoires bieten ein breites Spektrum des Tanzes. Und sollten die Kinder einmal zu turbulent im Unterricht sein, dann bringt Celine die Kinder mit Yogaübungen wieder zur Ruhe.

Tanzen für Erwachsene

Unsere Auftrittsgruppen Alima, Niran, Wahida und Farida trainieren – wie der Name schon sagt – für Auftritte bei unseren Shows oder bei Gastauftritten.



Tanzen am Montagmorgen, so fängt die Woche gut an! Kein Druck, keine Auftritte, einfach nur bewegen, Tanzen und Spaß haben. Schrittkombis und kleine Choreos erfordern aber trotzdem sehr viel Konzentration!

Miriam unterrichtet donnerstags einen neuen Orientalischen Tanzkurs für AnfängerInnen. Hier lernt ihr die ersten Schritte und Bewegungen der Orientalischen Tanztechnik.

Was haben wir 2025 vor?

Wir haben schon einige Termine für Auftritte, sowohl für die Kinder als auch für die Erwachsenen. Was aber ganz bestimmt riesig

gefeiert wird, das ist das 30igjährige Bestehen der Tanzoase mit einem Freundschaftstreffen im November 2025. Lasst euch überraschen!!!!

Schaut auf unsere Homepage, lasst euch inspirieren, probiert den Orientalischen Tanz aus!

<https://www.tv-stammheim.de/abteilungen/tanzoase/home>

Wir freuen uns schon jetzt auf die kommende Saison 2025!!!
Gerda Masen



EREIGNISREICHER SOMMER

War das ein Sommer! Zunächst begann er nass, mit viel Regen und einem Hagelschauer – zumindest im nördlichen Bereich Stammheims. Danach war er heiß und trocken. Geprägt wurde dieser Sommer auch durch viele große Konzerte in Stuttgart (AC/DC u.a.) und durch sportliche Events.

Mithilfe der Tischtennisabteilung bei der Faustball-DM

Zuerst kam die Fußball EM, dann die Tour de France und die Olympischen Spiele in Paris. Aber eine Veranstaltung, bei der es mir gerade wieder kalt den Rücken runterläuft, waren die Deutschen Meisterschaften im Faustball Ende Juli. Ich dachte bisher, dass die Faustball-EM 2008 das größte Event in Stammheim gewesen war. Nein, diese Deutschen Meisterschaften haben alles getoppt und ich bin froh, dass unsere Tischtennisabteilung mit unserem Pizzastand und anderen Aufgaben mithelfen konnte, diese Veranstaltung zu einem Erfolg werden zu lassen.

Erfolge der einzelnen Mannschaften

Aber auch die Tischtennisabteilung hat Erfolge aufzuweisen. Wie bereits im letzten Heft angekündigt, schaffte unsere 1. Mannschaft den Aufstieg in die Bezirksliga als Meister. Durch diesen Erfolg wurde das Interesse bei anderen Spielern geweckt, so dass wir zwei neue Spieler gewinnen konnten. Damit machte es Sinn, dass auch die 4. Mannschaft aufsteigen konnte. Die 2. und 3. Mannschaf-

ten hielten ihre Klasse.

Einen großen Erfolg erlangte auch die Jugendmannschaft mit dem Sieg des Pokals der U19.

Einladungsturnier 2024

Weitere sportliche Events unserer Abteilung fanden in der Schweiz beim TTC Stettlen mit einem Einladungsturnier und unserem eigenem Einladungsturnier am letzten Samstag der Sommerferien statt. Hier traten Mannschaften aus der näheren Umgebung – Zuffenhausen, Neuwirtshaus, Münster und Mühlhausen – sowie aus Nagold und der Schweiz (TTC Stettlen) gegen drei Mannschaften aus Stammheim an. Sieger wurde die Mannschaft um Hagen Wolf mit den ehemaligen Spielern unserer Abteilung Marcel Manis und Marcel Trampitsch. Den Abschluss des Turniers bildete ein geselliger Abend in der „Auszeit“, womit wir bei den gesellschaftlichen Veranstaltungen wären.

Die Geselligkeit kam nicht zu kurz....

Begonnen hatte es Mitte Juni mit der Weinprobe beim Collegium Wirtemberg. Dort testeten wir in der Weinstube zu einem sehr schmackhaften Vesper sechs verschiedene Weine und einen Sekt. Unser Weinguide erklärte uns vieles zum Weinbau und beantwortete unsere Fragen ausführlich. Eine Woche später fuhr dann ein kleiner Kreis von uns nach Gargellen und verbrachte dort bei durchwachsenem Wetter

ein schönes Wochenende. Den Abschluss der Saison 2023/24 bildete unsere Feier im Garten von Gerhard - wie immer mit Grillspezialitäten von Achim und Salaten unserer Abteilungsmitglieder. Natürlich gab es auch Getränke und die letzten Gäste sollen kurz nach Sonnenaufgang in Stammheim gesichtet worden sein. Ein kleiner Kreis räumte am Samstag auf und genoss bei strahlendem Sonnenschein die Reste vom Vorabend.

Offene Vereinsmeisterschaften

Die Saison 2024/25 startet Mitte September und am 12.10.2024 finden unsere Offenen Vereinsmeisterschaften statt, aber zu diesem Zeitpunkt wird das neue Heft noch nicht fertig sein. Wir werden versuchen, durch einen Aufruf im Newsletter Oktober 24 auch Spieler aus anderen Abteilungen zu gewinnen. Davor sind wir noch auf dem Wasen vertreten.

Und dann ist das Jahr 2024 fast rum; und was bleibt? Der TV Stammheim ist ein Verein mit einer ganz großen Gemeinschaft, die super Veranstaltungen organisieren kann.

Hans-Joachim Pohl





MÄNNER IN DER 2. BUNDESLIGA AN DER **TABELLENSPITZE**

Die Feldsaison 2024 der Faustball-Herren des TV Stammheim ist nicht nur eine Geschichte von sportlichem Erfolg in der 2. Bundesliga, sondern auch ein bewegendes Kapitel von Emotionen, Teamgeist und toller gemeinsamer Momente.

Angeführt von Kapitän Timo Heyenga präsentierte sich das Team als Einheit, die auch mit einzelnen Rückschlägen umzugehen wusste.

Niemand und nichts konnte sie aufhalten....

Erst im verflixten 13. Saisonspiel musste sich die Mannschaft um das Angriffsduo Maximilian Gayer und Neuzugang Fynn Erlenmayer erstmals in der Saison geschlagen geben. In einer zuvor 12 Spiele lang anhaltenden Siegesserie bezwang Stammheims „Erste“ dabei nicht nur die gegnerischen Mannschaften, sondern auch alle erdenklichen Elemente dieser

Erde. Von heftigem Dauerregen mit folglich sumpfigen Spielfeldern über starke Windböen bis hin zu glühender Hitze und daher knochentrockenem Boden ließ sich das Team nicht aufhalten und zog dauerhaft seine Kreise an der Tabellenspitze. Es stellte sich als klassischen „Start-Ziel-Sieg“ dar: Vom ersten bis zum letzten Spieltag stand das Männerteam an Tabellenspitze eins der Liga.

Teamgeist

Doch es waren nicht nur siegreiche Emotionen, welche hochkochten. Die Langzeitverletzung von Tobias Beck und Jakob Sailer (Knochenbrüche am Arm) als auch ein kurzer verletzungsbedingter Ausfall von Allrounder Christian Gayer trübten die Stimmung ein wenig und stellte das Team vor große Herausforderungen. Alwin Oberkersch sprang ein, ging in seine 38. Saison in der 1. Mannschaft und übernahm Mitverantwortung

in der Abwehr. In diesem Moment wurde deutlich, dass das Team auch in der Breite qualitativ gut besetzt ist, sich gegenseitig unterstützt, füreinander einsteht und somit die Qualität auch in schwierigen Situationen auf hohem Niveau halten kann.

Am Ende der regulären Spielzeit stand somit der erste Platz und damit einhergehend die Meisterschaft in der Südstaffel der 2. Bundesliga fest. Damit war das erste Saisonziel der Qualifikation zu den Aufstiegsspielen zur 1. Bundesliga erreicht. Doch man wollte mehr und es wurde mehr!

Aufstiegsspiele zur 1. Bundesliga Süd

In der Verlängerung der Feldsaison standen für die Faustballmänner im hessischen Dieburg ihre insgesamt 12. Aufstiegsspiele in die 1. BL an: Das Dutzend ist voll und bei 12 Teilnahmen stieg die

Mannschaft auch zum zwölften Mal auf.

Der im Bus angereiste Tross der Stammheimer, bestehend aus Mannschaft und Fans, freute sich am Ende mit insgesamt 250 Zuschauern über den erlangten zweiten Platz im Qualifikationsturnier in Dieburg und feierte den Wiederaufstieg ins Oberhaus des Feldfaustballs gemeinsam.

Nach einer knappen 1:3 Eröffnungsniederlage gegen den „Nachbarn“ TV Waldrennach aus dem Nordschwarzwald folgten zwei ungefährdete Siege über die Westvertreter TV Wünschmichelbach (3:1) und TV Dieburg (3:0) Kurzum: Mission erfüllt, Aufstieg geschafft, Saisonziel erreicht!

Mit Stolz und Vorfreude blicken wir auf den Umstand, dass die Herren des TV Stammheim jetzt in beiden Saisonhälften wieder erstklassig sind, was übrigens zum letzten Mal 2020 so der Fall war.

Weitere Höhepunkte der Saison

Die Pfister-Stuttgart-Open 2024 waren ein voller Erfolg: viele Helfer, tolle sportliche Leistungen, erstmals seit Corona wieder mit einer Party am Abend und eine gute Generalprobe für die DM!

Stammheimer Jugend-Spieler überzeugen mit dem schwäbischen Auswahl-Team. Die U18w wird Vizemeister beim Deutschlandpokal, die U18m und U14m holen jeweils Silber beim Jugendeuropapokal und die U14w gewinnt Gold beim Jugendeuropapokal.

Ein weiterer Höhepunkt der Saison waren die Teilnahmen an der U21-



Europameisterschaft, bei der Tom Aigner und Fynn Erlenmayer als Vize-Europameister mit der deutschen U21-Nationalmannschaft ausgezeichnet wurden. Dies ist einerseits ein Erfolg für die beiden persönlich, aber auch einer für die gesamte Abteilung und den ganzen Verein. Vielen Dank euch und: „Weiter, Männer, weiter!“

Mit Lisa Knodel aus unserer Damenmannschaft und Jakob Sailer aus dem Herrenteam durften weitere zwei Akteure des TV Stammheim im Oktober/November 2024 das Nationaltrikot tragen und die deutschen und Stammheimer Farben bei der U18-Jugendweltmeisterschaft in Llanquihue (Chile) vertreten. Lisa kehrte als Vize-Weltmeisterin zurück, Jakob als U18 Weltmeister. Beiden herzliche Glückwünsche zu diesen außergewöhnlichen Erfolgen!

Chris Nacke





BUNDESLIGADAMEN MIT HOCHSPANNUNG ZUM KLASSENERHALT

Von Anfang an standen die Stammheimerinnen mitten im Abstiegskampf und bis zum letzten Spieltag hielten sich Höhen und Tiefen die Waage.

Gerade gegen die guten Teams lieferte Stammheim starke Partien, musste sich jedoch gleichzeitig gegen die direkte Abstiegs konkurrenz zu oft geschlagen geben.

Vor dem letzten Spieltag spitzte sich die Situation dann zu, denn Stammheim musste aufgrund der parallel stattfindenden direkten Duelle der Abstiegs konkurrenten noch einen Sieg einfahren. Gleichzeitig fehlten etatmäßige Stammspielerinnen.

Nach einer Niederlage stand Stammheim mit dem Rücken zur Wand und musste gegen den späteren Tabellendritten Pfungstadt gewinnen. In einem hochdramatischen Spiel sicherte sich Stamm-

heim sicherte sich Stammheim im fünften Satz beim Stand von 14:14 den letzten Punkt und hielt damit mit dem Tabellenplatz sechs sensationell die Liga.

Bei der kurze Zeit später stattfindenden Deutschen Meisterschaft folgte im Qualifikationsspiel die Neuauflage des Duells mit Pfungstadt, diesmal mit dem besseren Ende für die Hessinnen. Vor einer unglaublichen Kulisse verabschiedete sich Stammheims Nr. 9 – Anika Gruner – nach 15 Jahren in den Bundesligaruhestand.

Hallensaison für die Damen in der 2. Bundesliga

Der Blick richtet sich ab August auf die anstehende Hallensaison, in der es in der 2. Bundesliga Süd um Punkte geht. Verzichten muss das Trainerteam Fabian Israel/Florian

Gruner dabei aufgrund eines Auslandsaufenthalts auf Lisa Knodel. Neu in die Mannschaft rückt das Stammheimer Nachwuchstalentsarah Abramek. Weitere Nachwuchstalente werden im Laufe der Saison Gelegenheit erhalten, Bundesligaluft zu schnuppern.

Da die Liga neu konzipiert wurde, trifft das Team um Kapitänin Denise Fichtl auf teilweise bislang unbekannte Gegner. Als Saisonziel ist ganz klar der direkte Wiederaufstieg in die 1. Bundesliga ausgegeben.

Der Stammheimer Kader in der Hallensaison 2024/25: #2 Denise Fichtl, #5 Eva Winkler, #6 Lea Weller, #8 Anja Brezing, #10 Sarah Abramek, #13 Melanie Israel, #19 Larissa Keser

Chris Nacke

FAUSTBALL IDM

FREUT EUCH AUF
DIE NÄCHSTE AUSGABE
DES TV TOTAL 1/25
MIT EINEM GROSSEN
SONDERTEIL ZUR
FAUSTBALL DM.





JUGEND – U10 MIXED

U10 spielt munter und erfolgreich mit

38 Mannschaften waren im schwäbischen Spielbetrieb in der Feldsaison 2024 gestartet, darunter drei Mannschaften des TV Stammheim.

Stammheim 1 gehörte mit Mattis, Leon, David und Nick zu den Favoriten und wurde seiner Rolle auch gerecht. In der Vorrundengruppe gewann man alle sieben Spiele ungefährdet und beeindruckte mit tollem Faustballspiel. Auch in der Zwischenrunde war gegen die TVS-Equipe kein Kraut gewachsen, mit weiteren fünf Siegen blieb man auch hier ungeschlagen und zog in die Runde der besten sechs schwäbischen Teams, in die Württembergische Meisterschaft ein.

Hier traf man zum ersten Mal in der Saison auf Teams, die auf Augenhöhe mit den Stammheimer Jungs spielen. In der Vorrunde gab es einen Sieg und eine Niederlage, was für den Einzug ins Halbfinale reichte. Gegen den starken Gegner aus Unterhaugstett musste man das Spiel abgeben und den Traum vom Württembergischen Meistertitel begraben, sicherte sich aber die Bronzemedaille im kleinen Finale als versöhnlichen Abschluss.

Stammheim 2 war eines der jüngsten Teams im Klassement, denn von den sechs Spielern (Samuel, Magnus, Luca, Tayo, Simon und Jonas) waren fünf noch in der U8 startberechtigt. Gegen die durchweg älteren Gegner bewiesen die Youngsters aber, dass es

nicht auf das Alter, sondern auf das Spielkönnen ankommt, schlossen die Vorrunde mit 8:6 Punkten auf Rang 3 ab und qualifizierten sich für die Hoffnungsrunde. Auch dort spielte der TVS munter mit, landete neben zwei Niederlagen auch zwei Siege und qualifizierte sich als Gruppenzweiter für die Landesligameisterschaft (Runde der Teams 7-12). Bei dieser fehlte das notwendige Quäntchen Glück, denn in der Vorrunde verlor man das erste Spiel mit einem Ball und spielte im zweiten unentschieden, was am Ende nur zum Spiel um Platz 5 reichte. Dieses konnte man letztlich auch gewinnen und als elfter (von 38) die Saison mit einer sehr guten Platzierung abschließen.

Stammheim 3 ging als reines Mädchenteam an den Start und Vida, Katharina, Helene, Lotta und Anni hatten von Anfang an einen schweren Stand. In der Vorrundengruppe musste man es mit den beiden starken Jungsteams aus dem eigenen Verein aufnehmen, holte aber gegen die anderen Gegner zwei Siege und ein Unentschieden.

Die 5:9 Punkte bedeuteten den Einzug in die Bezirksmeisterschaft (Runde der Teams 13-38), in der man sich nun auf einmal in der Rolle des Favoriten wiederfand. Neun Siege und ein Unentschieden bedeuteten Rang 1 der Bezirksmeisterschaft und einen tollen Platz 13 im Gesamtranking.

Chris Nacke

JUGEND MÄNNLICH



Männliche U12 überrascht alle

Die Spielklasse U12 wurde in den letzten Jahren vom TV Stammheim nahezu nach Belieben dominiert. Drei Deutsche Meistertitel errang der Jahrgang 2010/2011 dort seit der Feldrunde 2022. Große Fußstapfen also für die Jungs der Jahrgänge 2013-2015, die nun diesem Ausnahmejahrgang nachfolgen und die zum Großteil gerade erst der U10 entwachsen oder dort sogar noch spielberechtigt sind.

Quali für die Württembergische Meisterschaft

In der schwäbischen Vorrunde landete man neun Siege und ein Unentschieden und wurde von den ersten Gegnern noch nicht über Gebühr gefordert.

Anders sah es dann bei der Zwischenrunde aus, wo man bei starkem Regen spielen musste, bei dem Körperlichkeit entgegen der Spieltechnik einen größeren Einfluss auf das Spielgeschehen nimmt – und in dieser Hinsicht hatten die Stammheimer Jungs eindeutige Nachteile. Neben zwei Siegen musste man auch zwei Niederlagen hinnehmen, ein Unentschieden komplettierte zu 5:5 Punkten und Rang 3, der hauchdünn für die Qualifikation zur Württembergischen Meisterschaft reichte.

Württembergische Meisterschaft

Bei dieser meinte es der Wettergott besser mit dem TVS, denn bei strahlendem Sonnenschein konnten die Jungs ihre Fähigkeiten am Ball voll ausspielen. In der Vorrunde verwies man die beiden Unterhaugstetter Teams auf Platz 2 und 3 und zog direkt ins Halbfinale ein, wo man im ersten Satz seine Probleme mit dem TSV Kleinvillars hatte, mit 15:13 aber das bessere Finish erspielte und danach mit einem klaren 11:6 den Finaleinzug und die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft in trockene Tücher brachte. Im Finale musste man dieses Mal Unterhaugstett den Sieg überlassen,

hatte aber mit der Silbermedaille und dem DM-Ticket viel mehr als ein Trostpflaster gewonnen.

Deutsche Meisterschaft

Ins westfälische Hamm reiste man also (gemeinsam mit den Mädchen und zahlreichen Fans im Reisebus), um erstmals bei einer Deutschen Meisterschaft zu starten. Wie man sich im Vergleich mit der nationalen Konkurrenz schlagen und wie man mit den eigenen Nerven bei der DM-Premiere zu recht kommen würde, war völlig offen. Entsprechend zurückhaltend war die Zielsetzung.

Einzug ins Viertelfinale

Was die Jungs am Samstag abliefern, überraschte wohl alle. Angeführt von Kapitän Mika Oberkersch, der bereits in der Halle zur Startvier des älteren Jahrgangs gehört hatte, konnten auch die Novizen ihr Können abrufen und starteten mit einem 2:0 Sieg über Bademeusel.

Drei weitere Siege über Brettorf, Hamm und Hamburg – jeweils ohne Satzverlust und alle Jungs des Kaders ausreichend zum Einsatz gebracht. Tag eins endete mit dem überraschenden Gruppensieg und dem direkten Einzug ins Viertelfinale und ließ keine Wünsche offen.

Kein DM-Halbfinale

Im Viertelfinale am Sonntagmorgen erwartete die Stammheimer schweres Geläuf. Die morgendliche Septemberrässe rückte wie schon in der Zwischenrunde der STB-Saison körperliche Attribute in den Vordergrund. Leipzig mit



durchweg Spielern des Jahrgangs 2012 hatte gegen die 2013 und 2014 geborenen TSV-Vieren in dieser Hinsicht die Nase vorne. Dennoch sicherte sich Stammheim Satz Nummer eins mit 11:9 und verpasste im zweiten Durchgang beim 9:11 Satzverlust nur hauchdünn den möglichen Erfolg. Im dritten Satz erwischten die Sachsen den besseren Start und verwalteten den Vorsprung clever bis Spielende. Mit 7:11 war der Traum vom Halbfinale ausgeübt.

Fünfter Platz bei der DM

Zwei weitere Spiele für die letzte Platzierung zwischen Rang 5 und 9 standen noch auf dem Programm und die Jungs ließen sich nicht hängen. Ein 2:0 Erfolg gegen Kubschütz sowie ein 2:1 Sieg gegen Brettorf – hauchdünn mit 11:9 im Entscheidungssatz – bedeuteten Rang 5, der von den Jungs dank des knappen Abschlusssieges wie ein Titelgewinn gefeiert wurde.

Insbesondere im Rückblick auf die Saison, die bereits im Regen

der Zwischenrunde oder durch knappe Spiele bei der Württembergischen Meisterschaft hätte beendet sein können, ist der fünfte Platz bei der Deutschen Meisterschaft ein sensationelles Ergebnis, das Lust und Vorfreude auf die kommenden Saisons mit dieser Mannschaft schürt.

Für den TVS U12 spielten: Mika Oberkersch, Henrik Dillenberger, Bela Schanz, Mattis Oberkersch, David Schempp, Nick Braun (und in der Vorrunde auch Levin Hauf und Leon Oberkersch).

U 14 männlich: Dominanz in Schwaben und Erfolge auf nationaler Ebene

Die U14-Jungs des TV Stammheim stellten in dieser Saison ihre beeindruckende Form unter Beweis und sind nun das dominierende Team in Württemberg.

Mit dem Gewinn der Württembergischen Meisterschaft, bei der Stammheim 1 und Stammheim 2 sogar das Finale unter sich ausmachten, unterstrichen sie ihre Klasse. Besonders der souveräne

Auftritt von Stammheim 1, angeführt von Paul Schreiber, war beeindruckend. Die Favoritenrolle wurde mit einem 2:0 im Halbfinale untermauert, während sich Stammheim 2 im anderen Halbfinale gegen Gärtringen durchsetzte. Im spannenden vereinsinternen Finale gewann Stammheim 2 mit 2:1 und sicherte sich den Titel.

Auch auf überregionaler Ebene sorgten die Jungs für Furore. Als Süddeutscher Meister qualifizierte sich Stammheim für die Deutsche Meisterschaft, man sich ebenfalls stark präsentierte. Obwohl es nicht ganz zum Titel reichte, kehrten die Jungs mit der Bronzemedaille aus Karlsdorf zurück und zeigten in einem spannenden Spiel um Platz 3 gegen den Ahlhorner SV ihr Kämpferherz.

Die Saison der U 14-Jungs war von konstant starken Leistungen geprägt sowohl in Württemberg wie auf nationaler Ebene. Die Mannschaft ist bereits heiß auf die kommenden Herausforderungen in der Hallensaison, wo sie erneut auf Medaillenjagd gehen wird.

Saisonrückblick U16 männlich – Fokus auf die Deutsche Meisterschaft

Für die U16-Jungs des TV Stammheim war die Deutsche Meisterschaft das große Highlight der Saison. Nachdem sie sich durch eine solide Leistung bei der Württembergischen Meisterschaft als Dritter für das Turnier qualifiziert hatten, reisten sie voller Vorfreude und Ambitionen nach Kellinghusen (Schleswig-Holstein), wo die besten 16 Teams Deutschlands

aufeinandertrafen.

In der Vorrunde gelang ihnen ein durchwachsener Start mit einem Unentschieden gegen Hamm und einer klaren Niederlage gegen den späteren Deutschen Meister Brettorf. Dennoch sicherten sich die Jungs mit einem knappen Sieg im letzten Gruppenspiel den Einzug ins Achtelfinale. Dort traf die Mannschaft auf die Spielgemeinschaft Hagen/Bochum, wo sie

eine ihrer besten Leistungen des Turniers zeigte, sich aber nach hartem Kampf mit 1:2 geschlagen geben musste.

Am zweiten Turniertag zeigten die Stammheimer Kämpferqualitäten. Sie gewannen ihre Platzierungsspiele gegen Leverkusens und den TSV Lola souverän. Im abschließenden Duell um Platz 9 lieferten sie sich ein spannendes Match gegen den TV Ochsenbach. Trotz eines gewonnenen ersten Satzes





JUGEND **WEIBLICH**

U12

Mit zwei weiblichen U12 Teams startete der TV Stammheim in die Feldsaison. Unter die besten 10 Teams Württembergs insgesamt schaffte es das Team mit den etwas älteren und erfahreneren Spielerinnen und bei der weiblichen Württembergischen Meisterschaft holten sie sich dann auch noch die Silbermedaille und die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft. Diese fand im September in Hamm statt und die Mädels feierten ihre ersten Siege auf einer Deutschen Meisterschaft und erreichten am Ende Platz 13 unter den besten 20 Teams Deutschlands.

U14

Mit einem sehr jungen Team startete der TV Stammheim in die

Saison der U14w. Ein starker 4. Platz bei der Württembergischen Meisterschaft bescherte den Mädels die Qualifikation zur Süddeutschen Meisterschaft. Diese fand Anfang August in Bad Liebenzell statt. Hier hingen die Trauben für das junge Team dann doch etwas zu hoch. Am Ende noch aufgrund von Verletzungen zusätzlich geschwächt zeigten die Spielerinnen trotzdem starke Aktionen. Am Ende wurde es der 6. Platz.

U16

Eine tolle Saison spielte die U16w. Den ersten Höhepunkt brachte die Württembergische Meisterschaft, hier holte sich die Mannschaft das erste Mal den Titel und damit auch die direkte Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft. Anfang September ging es dann als Württembergischer Meister zum

weit entfernten VFL Kellinghusen.

In der Vorrunde ging es noch etwas holprig los und man schöpfte nicht das volle Potential aus. Als Zweiter in der Gruppe gewann man Samstagabend aber noch deutlich das 1/8 Finale gegen das Team vom Alhorer SV. Am Sonntagmorgen ging es dann gegen die Mädels des TV Brettorf um den Einzug ins Halbfinale. Dieses Spiel hatte es in sich, die Stammheimerinnen spielten eines ihrer stärksten Spiele und sicherten sich im dritten Satz das Halbfinalticket. Gegen den späteren Deutschen Meister vom TSV Essel hatte man leider nicht viel entgegenzusetzen. Im Spiel um Platz 3 traf man auf den Vorrundengegner vom MTV Wangersen welchem man im ersten Satz mit einer sehr guten Leistung und Kampfgeist



im benachbarten Malsheim. Aufgrund der Sommerferien konnte Stammheims Trainerteam nur auf einen sehr dezimierten Kader zurückgreifen. Unglücklicherweise verletzte sich Stella Dörr frühzeitig in der Vorrunde am Kreuzband, womit dem Team am Ende die Durchschlagkraft und der letzte Platz zu Buche stand. Für Sarah Ihle war es gleichzeitig die letzte Saison in der U18. Für die anderen Spielerinnen warten noch mindestens drei Saisons, in denen man auch national wieder glänzen möchte.

Anika Gruner

leider sehr knapp 15:13 unterlag und dann im zweiten Satz nichts mehr entgegenzusetzen hatte. Mit diesem 4. Platz haben sich die Stammheimerinnen leider nicht mit einer Medaille für ihre starke Leistung belohnen können, aber trotz allem ist es die beste Platzierung einer Stammheimer Mädelsmannschaft seit 15 Jahren.

U18

Mit zwei ausgeglichenen Teams traten die U18 Mädels in der Vorrunde und bei der Württembergischen Meisterschaft an. Wie ausgeglichen die Teams waren, zeigte sich bei der Württembergischen Meisterschaft im Spiel um Platz 3, in dem keine Spielerin einen Ball herschenken wollte und sich die Mädels über 3 Sätze lang duellierten und ein 13:11 im Entscheidungssatz her musste. Mit dem 3. Platz qualifizierte man sich für die Süddeutsche Meisterschaft





RÜCKBLICK AUF DEN JUGEND- JAHRGANG 2005/2006 MÄNNLICH

Ihre letzte Saison in der Faustballjugend absolvierte der Jahrgang 2006 der männlichen Jugend.

Mit dem württembergischen Meistertitel, dem Vize-Süddeutschen Meister und Platz 9 bei der Endrunde der Deutschen Meisterschaft wurde eine erfolgreiche, wenn auch keine überragende Spielrunde beendet.

Kurzer Abriss der vergangenen Jahre

Als 10jährige Pimpfe qualifizierten sie sich erstmals für eine DM-Endrunde der U12 und erreichten sogleich die Finalrunde. Es folgten trotz Corona-Pause elf weitere DM-Teilnahmen in allen Jugendklassen mit fünfmal Edelmetall!

Ein Höhepunkt war sicherlich der U16 Deutsche Meistertitel 2022 (Halle) in Bretten. Es folgten drei Deutsche Vizemeistertitel in der U18 – eine Bilanz, die sich sehen lassen kann.



Herausragende Einzelspieler

Welche herausragenden Spieler im Team waren, lässt sich auch an diversen Nominierungen für Auswahlkader erkennen. Drei Jungs spielten für die Deutsche U18 Nationalmannschaft internationale Jugend-Meisterschaften auf europäischer und weltweiter Ebene und drei weitere wurden immer wieder zu Nationallehrgängen nominiert.

Zwei weitere Jungs traten für das A-Nationalteam Tschechiens bei Welt- und Europameisterschaften an.

Unzählige Einsätze für die Auswahlteams des Schwäbischen Turnerbundes kamen hinzu.

Dank an die Spieler...

Als Trainer bedanke ich mich bei euch für die schönen Erlebnisse, Ergebnisse und Erfolge. Ihr wart und seid ein starkes Team, das immer trainingsfleißig und motiviert war! Ich bin stolz darauf, dass ich euch coachen, trainieren und begleiten durfte: Kevin, Benni, Jakob, Tobi Kühn, Begges, Heggi, Luca, Carl und Tom – ihr alle seid eine tolle Truppe und coole Jungs gewesen.

Ich hoffe, ihr bleibt auch als nunmehr ausgewachsene Männer dem TV Stammheim und dem schönen Faustball als Aktive in den diversen Mannschaften erfolgreich erhalten. Ihr habt alle Voraussetzungen dazu, bei uns erfolgreich zu sein, egal ob im sportlichen oder administrativen Bereich.



Natürlich bedanke ich mich auch bei den Spielern, die in den vergangenen Jahren dabei waren (mindestens sieben weitere Jungs), es aber nicht bis zum Ende der Jugendzeit durchgezogen haben.

... und an viele andere

Besonders erwähnt sei auch das Engagement aller Eltern, egal ob als Fahrer, Bewirter, Ratgeber,

Spender oder Unterstützer in den letzten neun Jahren. Ein Dank geht auch an alle in der Abteilung und im Gesamtverein, die zu den Erfolgen beigetragen haben: Trainingspartner, Mitspieler, Trainer, Wettkampfplaner, Schiris, Fans, Geldgeber. Macht weiter so und unterstützt alle Jugendteams so wie uns.

Ein besonderer Dank geht von meiner Seite an Reinhard Nacke,

von dem ich die Jungs aus der U10 übernehmen durfte. Auch danke ich meinen Co-Trainern der vergangenen Jahre Philipp Kowalik und Florian Gruner und zu guter Letzt auch meiner Frau: Danke Danni, dass du mir den Freiraum gelassen hast, mich voll und ganz dem Team und dem Faustball zu widmen.

Matthias Aigner



OUTDOOR – BEI **JEDEM** WETTER

Outdoor-Aktivitäten sind wetterabhängig und vielseitig. Die einen trotzen widrigen Bedingungen mehr als andere. Es war ein sehr wetterwechselreicher Sommer, der so manche Planung schwanken ließ.

Nass und kalt sowie trocken und angenehm

So wurde z.B. die Saisonöffnungsfahrt der Radler wegen Sauwetters abgesagt, die Karfreitagsradtour bereits am Start abgebrochen und unsere Radtourenfahrt (RTF) „Stammheimer Gäutour“ litt ebenfalls unter nicht so guten Wetterbedingungen. Zur Radtour am 3. Oktober starteten vier Radler in zwei zeitlich unterschiedlichen „Gruppen“ – zwei brachen kalt und durchnässt im Enztal ab, zwei später gestartete hielten „mit allen Wassern gewaschen“ durch.

Doch es gab auch gemischte oder sehr gute Wetterverhältnisse, die

ungetrübten Outdoor-Genuss versprachen, z.B. bei der Radausfahrt in die Fränkische Schweiz, bei der nicht nur der Sport, sondern auch das Gemeinschaftserlebnis im Vordergrund standen. Diese Radausfahrt ist so beliebt, dass sie für 2025 – kaum veröffentlicht – bereits total ausgebucht ist. Auch gemeinsame Teilnahmen an diversen Radtouren-Veranstaltungen und eine mehrtägige Hochgebirgswanderung durften nicht fehlen.

Ende der Saison und Vorfreude auf den Winter

Zum Abschluss der Saison fand am 20. September ein Outdoor-Festle unter der Pergola statt, bei dem Aktive und Senioren der verschiedenen Outdoor-Sparten von 17 Uhr bis tief in die Nacht eine schöne gemeinschaftliche Zeit bei prächtigem sommerlichem Wetter verbrachten. Und nur eine Woche später – bei der RTF „Wein-

landtour“ - mussten wir bereits die Winterklamotten aus dem Schrank holen: morgens nur +3 Grad und stellenweise weißgefrorene Wiesen.

Man sieht es: Die Tage wurden rasant kürzer und der Winter steht bevor. Was wird er uns bringen? Die Schneesportschule hat erneut ein umfangreiches Programm geplant, das hier zu finden ist, ebenso wie Hinweise zum Jägerstüble in Gargellen. Weitere aktuelle Informationen sind übrigens jederzeit auf der TV-Stammheim-Website unter >Sportarten >Outdoor zu finden.

Und wenn auch der Klimawandel anderes befürchten lässt: Hoffen wir auf viel schönen Schnee, der uns genussvolle Wintersporttage erleben lässt. *Sigi Albrecht*

ZWISCHEN BERGEN UND MEER – **IM ELDORADO** DES RADFAHRENS

Nein, es gebe keinen konkreten Anlass (z.B. ein Jubiläum) für diese Radreise im Oktober 2024 – so erklärte es unser Organisator Gerd auf dem Hinflug von Stuttgart nach Palma, auch wenn vor vielen Jahren (1999) schon einmal eine Gruppe Radfahrer des TV Stammheim auf Mallorca unterwegs gewesen sei. Diesmal aber wolle die outdoor-Abteilung einfach den mehrfach geäußerten Wünschen der Mitglieder nachkommen.

Und so traf eine mehr als zwanzigköpfige Gruppe am 5.10.24 nachmittags im Grupotel Maritimo in Alcudia zusammen, lieh sich Räder bei „Huerzeler“ und fuhr sechs Tage lang deren Werbung auf den Trikots spazieren – bei durchwegs schönem Wetter mit angenehmen Temperaturen.

Was ist ein Cami?

Wie üblich bei mehrtägigen Veranstaltungen wurde in verschiedenen Gruppen gefahren. Die Rennradler bevorzugten die steilen Bergstrecken der Serra de Tramuntana, sammelten eifrig Höhen- und Kilometer und konnten sich dem gigantischen Abendbüffet intensiv widmen, ohne ein schlechtes Gewissen zu haben.

Die Genussradler absolvierten Strecken zwischen 40 und 90 km und bewegten sich dabei vorwiegend im flacheren Landesinneren. Oft konnten die stark befahrenen Straßen verlassen werden zugunsten kleinerer, wenig frequentierter Verkehrswege – Camis eben. Sie





fürten durch landwirtschaftlich genutztes Gebiet immer wieder zu romantischen Ortschaften mit einladenden Cafes an großen Plätzen. Und wenn eine Kirche es nicht schaffte, rechtzeitig die Tore zu schließen, wurde sie von den Stammheimerinnen gnadenlos besichtigt.

Deswegen heißen sie ja auch „Genussradler“....

Es war am vierten Tag, als unser Guide Norbert auf dem Rückweg von Inca unvermittelt nach rechts abbog und wie magisch angezogen dem Schild „Bodega Ca Starina“ folgte. Eine bezaubernde Wirtin empfing uns, stellte Tisch, Stühle und Geschirr für das selbst mitgebrachte Vesper zur Verfügung und servierte einen erstklas-

sigen Weißwein, dem wir eifrig zusprachen, obwohl ja noch 30 km vor uns lagen. Aber der Platz lag völlig abgeschieden im Nirgendwo und gehörte uns ganz allein – keine Selbstverständlichkeit auf der auch im Herbst vollen Insel.

Fand auch „Urlaub“ statt?

Aber ja! Jeweils nach den Radtouren konnte man sich in die Fluten des noch warmen Meeres stürzen, vorausgesetzt die Kondition reichte noch, um vom sehr lang flachen Strand tieferes Wasser zu erreichen.

Am letzten Tag ließen es viele ruhiger angehen, erkundeten die nähere trockene und nasse Umgebung des Hotels oder machten einen kleinen Ausflug zur Nekro-

pole von Son Real. Hier konnten Steingräber aus dem 5. und 4. Jahrhundert vor Chr. bewundert, Meeresschildkröten entdeckt und Abgeschiedenheit am felsigen Naturstrand genossen werden.

Ein ganz dickes Dankeschön geht an die Organisatoren Gerd und Herwig sowie (von Seiten der Genussradler) an Norbert, der nicht nur Fahrradschläuche austauschen, sondern auch mit unerwarteter Spontaneität besondere Erlebnisse bieten konnte.

Gabi Reißner



MONT VENTOUX – NUR EIN BERG?

„Gigant der Provence“, „Mythos“, „Legende“, „Der Erbarmungslose“, „Teufelsberg“ - viele Beinamen hat der Mont Ventoux, um den sich zahlreiche Geschichten ranken. Und dessen Erwähnung Radlern ein Lächeln ins Gesicht zaubert und gleichzeitig Schauer über den Rücken laufen lässt.

Schon bei der Anreise fällt er auf: Aus flachem Gelände (um die 150m hoch) taucht er mächtig und alleinstehend als erster Gruß der Alpen auf: Die Hänge bewaldet, darüber die weiß strahlende Mondlandschaft der Kalksteinwüste und der Turm auf dem 1910m hohen Gipfel.

Erstbesteigung unklar

Kein Wunder: Schon bei den Kelten machte diese imposante Erscheinung (ohne Turm natürlich) einen solchen Eindruck, dass er als heiliger Berg mit Sitz einer Windgottheit verehrt wurde. Als Erstbesteiger gilt 1336 der Dichter Petrarca, seine Tat als Beginn des Alpinismus – doch wer hat dann die keltische Kultstätte mit Tontrumpeten dort oben errichtet...?

Schon mehrmals Etappe der Tour de France

Kein Tour-de-France-Interessierter kennt den Namen nicht. 1951 führte sie erstmals über den Berg, der seither zu den legendärsten vier Anstiegen der Tour zählt. Nur 16 Mal wurde er seither befahren – er soll für die Rennfahrer etwas Besonderes bleiben. Möglicherweise kommen diese 2025 wieder in den „Genuss“ – es ist dort am Ende einer Etappe eine

Bergankunft geplant. Hier gab es viele Kämpfe und Leiden der Radler, die unter Maximalkraft hinauf jagten. An einen von Ihnen – Tom Simpson, der 1967 vollgedopt mit Amphetaminen, Schmerzmitteln und Alkohol 1,5km vor dem Gipfel den Tod fand – erinnert eine Gedenkstätte. Eddy Merckx kippte 1970 nach seinem Gipfelsieg vom Rad und stand erst nach reichlicher Sauerstoffgabe wieder auf. Jedes Jahr kommen hier Freizeifahrer zu Tode, die ihre Kräfte überschätzen und dann meist wegen Konzentrationsmangels auf den rasenden Abfahrten verunglücken.

Spezielles Klima

Nicht nur die Länge und Steilheit der drei Anstiege machen diesen Berg zu einer Herausforderung, sondern auch die klimatischen Verhältnisse: Unten grillt die Sonne, die lichten Wälder geben kaum Schatten, Wasser gibt es nur an zwei kurz aufeinanderfolgenden Stellen, oben können die Temperaturen bis fast 20 Grad C niedriger sein. Zudem tobt an 240 Tagen im Jahr stürmischer Wind über die total kahle Kuppe.

Mit dem Fahrrad auf den Giganten Dort hinaufradeln? – Verrückt, gehört jedoch für viele zu einem erfüllten Radlerleben dazu... Eine Gruppe unserer Outdoor-Radler war vor mehreren Jahren bereits oben! Auch Martin war damals dabei, Sigi nun zum ersten Mal in der Provence und das mit gemischten Gefühlen, nicht nur wegen ihres fortgeschrittenen Alters... Und wir waren nicht die einzigen TV'ler,

die in diesem Jahr den Ventoux erfolgreich unter die Räder nahmen!

„Leicht“ und lang

Mit Radlerfreunden war ein Landhaus zwischen Mazan und Bédoin gemietet worden. Der Wetterbericht wurde studiert und ein passender Tag für die Auffahrt gesucht. Es sollte über die „leichte“ Route gehen, die allerdings auch die längste ist: Zunächst bis km 33 die wilde Schlucht Gorges de la Nesque hinauf, dann ein paar km bis Sault hinab und auf der Ostseite des Berges hoch. Die Straße zieht sich endlos und radlerschweißgebadet durch die Wälder zum berühmten Chalet Renard hinauf. Dort gibt es endlich eine Wasserstelle. Doch hier beginnt auch der 6km lange gnadenlose Schlussanstieg mit durchschnittlich 8% Steigung durch die schattenlose, fast pflanzenfreie Kalksteinwüste. Gut, dass mein Rennerle nur 7kg wiegt...

Das große Finale

Nur langsam kommt der Turm auf dem Gipfel näher, der Ausblick wird immer grandioser – sofern





man den noch registriert. Diese Landschaft hat wahrlich etwas Mythisches! Die breite Straße gehört den Radlern, kaum ein Auto ist unterwegs. Tritt um Tritt, Kurve um Kurve und auf langen Geraden geht es im Schneckentempo vorwärts. Das Finale: Eine heftige Rampe, die einen fast schieben lässt – und nach einer extrem geneigten Rechtskehre steht der Turm direkt vor uns. Ja, wir haben es geschafft! Glücksgefühle belohnen uns und ein grandioser Rundblick, der bei gutem Wetter vom Mittelmeer zum Montblanc und den Pyrenäen reichen soll. Auf dem Zähler: 67km.

Genuss in der Abfahrt?

Nach der Gipfelpause unter vielen geschafften, aber glücklichen Radlern eine Genussabfahrt gen Westen nach Malaucène? – Von wegen Genuss! Lassen wir die Bremse los, beschleunigen die

Räder in ungeahnter Weise, als Zugabe gibt es im freien Gelände wilde Windböen. Und die nächste Kehre oder Kurve nähern sich viel zu schnell. Nur einmal führte die Tour de France hier hinauf, niemals die Abfahrt... Wir schafften es dennoch wohlbehalten ins Quartier – nach 103km und 2000 Höhenmeter, glücklich und sehr müde.

Wie verrückt sind wir?

Ein Radlerspruch oben am Ventoux lautet: „Nicht der ist verrückt, der auf den Mont Ventoux fährt – wohl aber der, der hierher zurückkommt“. Sind wir verrückt? – Eine Woche später verlockte uns ein toller Wetterbericht dazu, den Südanstieg über Bédoin unter die Räder zu nehmen. Gestritten wird, ob dieser oder der über Malaucène der schwierigste sei. Zunächst geht es recht locker durch die Weinberge am Hang

entlang, dann in den lichten Wald. Hier ist Schluss mit lustig! Es wird steil, der Schweiß fließt in Strömen und die Trinkflaschen leeren sich bedrohlich schnell. Bei einem kurzen Erholungs- und Trinkstopp am Straßenrand wäre ich gar von einem ermatteten niederländischen Radler gerammt worden, hätte ich keinen Laut gegeben... Nochmals am Gipfel

Am Chalet Renard, an dem sich zwei Anstiege treffen, wurde viel Wasser mit Elektrolyten in den Körper hineingeschüttet und die Flaschen randvoll gefüllt. Dann der bekannte Schlussanstieg, der diesmal erstaunlicherweise leichter fiel – man wusste ja was auf einen zukommt. Oben – nach diesmal nur 30km - erneute Glücksgefühle. Auch die bizarre Umgebung und die weite Aussicht konnten wir besser genießen.

Erneut über Malaucène abfahren? – Auf keinen Fall! Wieder nach Bédoin runter? – Ach nein, gleiche Strecke... Also glitten wir genussvoll nach Osten: 25km nur Abfahrt bis Sault, dann 9km leichter Anstieg zum Belvedere de Castelleras und die spektakuläre Gorges de la Nesque locker runterrollern lassen. Auch die letzten Flachkilometer in sengender Sonne liefen und wir kamen gut mit 98km ins Ziel.

Nach diesen beiden Anstiegen waren wir stolz auf uns und können nun beim Thema Ventoux aus eigener Erfahrung mitreden. Noch mehr bewundern wir die Radler im „Club der Verrückten des Mont Ventoux“, die nachweislich alle drei Anstiege an einem Tag (!) bewältigen... *Sigi Albrecht*





UNTERWEGS IN DER HOLZKLASSE

Wie es schon seit vielen Jahren Tradition ist, organisierte die outdoor-Abteilung auch 2024 eine mehrtägige Radausfahrt.

Ziel war diesmal Ebermannstadt. Und so reiste Anfang Juni eine mehr als vierzigköpfige Gruppe Radfahrer dorthin, um vier Tage lang in unterschiedlichen Geschwindigkeits- und Leistungsgruppen ihrer Leidenschaft zu frönen, und dies bei idealem Wetter, hatte doch der diesjährige Frühjahrsmonsun rechtzeitig vor Beginn des Unternehmens aufgehört.

Darum heißt es ja „Fränkische Schweiz“....

Dass das „Fränkische“ eine wunderschöne Gegend ist, stellten alle Teilnehmer täglich fest und erzählten von Blumenwiesen, kleinen Flüssen, Burgen und Schlössern. Die dazugehörige Topographie erwies sich allerdings

als durchaus herausfordernd und so mussten neben den Strecken auch viele Höhenmeter bewältigt werden, was die nicht-motorisierten Genussradler gelegentlich dazu nötigte, schweißtriefend ihr Rad zu lieben und zu schieben. Immerhin konnte jeweils am Ende der Etappen das Tal der Wisent benutzt werden, um auf diese Weise entspannt in Ebermannstadt einzurollen.

Noch entspannter wurde es dann in einem der vorzüglichen Cafés bei herrlichen Getränken und beeindruckenden Eisbechern und später dann noch beim obligatorischen Sektvesper vor dem Abendessen.

Fahrt mit der Museumsbahn

Am letzten Morgen versammelte sich ein Großteil der Radler am Bahnhof in Ebermannstadt, um sich mit der Museumsbahn konditionsschonend zur Behringers-

mühle bringen zu lassen. Die Holzbänke und besonders der Abort weckten nostalgische Gefühle bei den Reisenden und alle genossen die bequeme Fahrt, ehe sie dann doch wieder eher unbequem Rad fahren mussten, immerhin nicht auf Holzsätteln.... Martin, vielen lieben Dank für die Idee und die Organisation!

Wir danken darüber hinaus dir, lieber Klaus, für die Ausarbeitung der Radstrecken für die Genussradler – diesmal gleich in doppelter Ausführung. Ein ganz herzlicher Dank geht an dich, lieber Gerd, für die Gesamtorganisation, die – angesichts verschiedener Wünsche und Vorstellungen – sicherlich nicht immer leicht war.

Gabi Reißner

STADTRADELN 2024

Vom 6. bis 26. Mai nahmen 50 Teilnehmer im Team des TV Stammheim am Stadtradeln teil. Ziel dieser Aktion ist es, möglichst viele Wege mit dem Rad zu fahren, das Auto stehen zu lassen und somit einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Diese Aktion läuft bundesweit, wobei die einzelnen Kommunen – unterteilt in Größenkategorien – um die meisten gefahrenen Radkilometer konkurrieren. Ebenso gibt es eine Rangliste der Teams in den jeweiligen Kommunen.

Stuttgart: mehr als 1,5 Mio. Km

In Stuttgart nahmen diesmal 7.922 RadlerInnen in 327 Teams teil. Stuttgart hatte bereits letztes Jahr angestrebt, 1,5 Millionen km zu radeln, dieses Ziel jedoch knapp verfehlt. Diesmal wurde diese Marke deutlich übertroffen – und das obwohl in den drei Wochen zeitweise sogar Rekord-Regensummen zusammenkamen: Es wurden 1.674.985 km zusammengeradelt!



Ergebnisse TV Stammheim

Unser Team, das nicht nur aus Outdoor-Radlern bestand, kann sich wieder sehr gut sehen lassen: Wir landeten mit 18.886 km auf Platz 16! Bis auf einen reinen Radsportverein waren vor uns nur Teams mit deutlich mehr Teilnehmern. Spitzenreiter ist die Stadt Stuttgart, ein Team mit sage und schreibe 560 Radelnden! In der Kategorie Vereine/Verbände (ohne reine Radsportvereine) steht unser TV Stammheim sogar auf Platz 1. In der Kategorie Radsport wären wir nach dem RTC Stuttgart auf Platz 2 gelandet...

Großes Team, weniger Kilometer

Beim Stadtradeln zählt jeder absolvierte km, der einzeln oder in Gemeinschaft geradelt wird. Unser TV Stammheim hatte mit 50 Radlern sein bislang größtes Team gemeldet, jedoch kamen weniger km als bei den vorherigen Teilnahmen zusammen. Gründe hierfür waren wohl viele Regentage, die mehr-



tägige Radausfahrt fiel nicht in die Stadtradeln-Wochen und mehrere „Kilometerfresser“ der letzten Jahre machten nicht mit oder fuhren weniger. Tobi Moz, Sigi und Martin Albrecht sowie Hartmut Schreiner erradelten jeweils mehr als 1.000 km. Doch was wäre dies ohne die zahlreichen anderen Teammitglieder, die – jede(r) für sich – zum großen Gesamterfolg beigetragen haben: Nur gemeinsam sind wir stark!

Argumente für den Ausbau der Rad-Infrastruktur

Auch im nächsten Jahr wird es wieder ein Stadtradeln geben. Der TV Stammheim ist dann sicher wieder dabei. Und dann vielleicht mit einem noch größeren Team noch weiter vorne landen? Je mehr km erradelt werden, desto größer wird auch das Argument, in der „Autostadt“ Stuttgart die Rad-Infrastruktur massiv auszubauen. Ein Motto der Stuttgarter Stadtradler lautet: „Radfahren ist gut für den Kessel...“ Weitere Informationen unter www.stadtradeln.de/stuttgart.

Sigi Albrecht



RTF STAMMHEIMER GÄUTOUR

Im Frühjahr ballen sich alljährlich im Stuttgarter Raum die von verschiedenen Vereinen organisierten Radtourenfahrten (RTF). Eine davon ist unsere Gäutour, die zum 28. Mal durchgeführt wurde.

Sehr wechselhaftes Wetter

Die Radler wurden Ende April/Anfang Mai mit prächtigem Wetter verwöhnt. Besonders in Schwaikheim gab es am 1. Mai Sommerwetter, so dass zahlreiche Radler ihre Aktivitäten auf diesen Tag planten – zumal die Voraussagen zu unserem Termin wenige Tage später schon schlechter aussahen.

Mäßige Teilnehmerzahlen

Und es sollte auch so kommen: Bei der Vorbereitung und Ausschilderung der Strecken herrschte noch Sommer, anderentags war

es trüb, es gab kaum Sonne und gedämpfte Temperaturen, auch Regen war angesagt. So hielt sich der Ansturm der Radler sehr in Grenzen. Von Südwesten näherten sich auch bald die Wolken, die aber freundlicherweise lange Zeit vor Stammheim verweilten, so dass die meisten Teilnehmer noch trocken ins Ziel kamen. Doch irgendwann erwischten die wiederholten Schauer auch uns. Zudem kam Wind auf, der uns mit unseren Organisations-Tischen weiter unter die Pergola rücken ließ, damit wir nicht auch geduscht wurden.

Neuer Termin

Im sehr wetterwechselreichen Mai brach nach unserer Gäutour für die nächsten RTF-Veranstaltungen wieder der Sommer aus, so dass diese mit hohen Teilnehmerzahlen beglückt wurden – wir

waren wohl die RTF-Pechvögel des Saisonbeginns... Damit der RTF-Kalender in Württemberg etwas entzerrt wird (und um bessere Chancen auf Sommer zu haben), beschlossen wir, unsere nächstjährige Gäutour auf den 17. August zu verlegen – Save the date!

Sigi Albrecht



EIN ZAUBERHAFTER ABEND

Wer an jenem 20.9.2024 am späten Nachmittag in Richtung TUV Halle spazierte, der entdeckte unter der Pergola eine fröhliche Gruppe Menschen, die zwanglos beisammen saßen oder standen und die sich sichtlich freuten, einander getroffen zu haben und sich austauschen zu können.

Und wer dann ein bisschen näherkam, der nahm auch noch einen verführerischen Geruch nach Paella (mit und ohne Meeresfrüchte) wahr, die auf die Gäste wartete und von diesen dankbar und genüsslich verspeist wurde. Und auch der wunderbare Nachtisch

mit Käse, scharfen Paprikaschoten, gefüllten Weinblättern und Margrets vorzüglichen Flachswickeln zeigte, dass sich die Zeiten verändert haben: Vereinsveranstaltungen müssen nicht zwingend Pommes und Rote Würste bedeuten. Siehe Bilder links ;=)

Allerdings: Es musste auch eingekauft, gekocht und wieder aufgeräumt werden. Und so geht ein dickes Dankeschön an unsere zwei Schaffer Heiko und Thomas, die uns gut gelaunt so wunderbar bewirtet haben.

Vergessen wir nicht das Boule-Turnier, das parallel veranstaltet und mit Spaß und Humor durchgezogen wurde. Die Sieger Lutz und Jörg wurden gebührend befeiert.

Outdoor bedeutet natürlich, bei jedem Wetter draußen zu sein. Umso schöner, dass an diesem Abend der Spätsommer nochmals zurückkehrte und mit angenehmen Temperaturen ein langes Verweilen auf dem „Outdoor-Feschtle“ erlaubte.

Gabi Reißner



IM WILDEN LECHTAL

Die Wege in den Lechtaler Alpen – schon recht alpin, aber noch für Wanderer machbar, die Abstände zwischen den Hütten – gerade richtig, die Anreise aus Stuttgart – nicht allzu weit.

Und so fiel der Entschluss, diese Gegend für die Hochgebirgswanderung der outdoor-Abteilung zu wählen, an einem Augustwochenende 2023 in Hellmannshofen, wohin Katja und Lutz in ihr Ferienhaus eingeladen hatten. Ganz lieben Dank für die Gastfreundschaft!

Heiß und kalt

Der Jahreszeit entsprechend, brezelte die Sonne ziemlich gnadenlos auf die sechsköpfige Wandergruppe nieder, als sie den an sich moderaten Anstieg vom Ausgangsort Bsclabs (1316m) zur Anhalter Hütte (2024m) hinaufging. Zum Ausgleich schwappte dann der kleine Ausläufer eines Gewitters am späten Nachmittag vom Inntal herüber und vereitelte mit kühlem Wind eine gemütliche Rast auf der Terrasse, ermöglichte aber einen spektakulären Son-

nenuntergang. Immerhin bot die neu renovierte Hütte alle Annehmlichkeiten....

Der neue Plan

Der zweite Tag brachte perfektes Wetter mit bedecktem Himmel und gemäßigten Temperaturen, so dass der Weg über das Steinjöchel zum Hahntennjoch und bergab bis zum Gasthaus Pfafflar (1679m) schnell erledigt war.

Aber wie konnte es sein, dass die sechs Wanderer die Einkehrmöglichkeit ausschlugen, den an sich geplanten Hüttenweg zur Hanauer Hütte nicht begingen und stattdessen zügig ins Fundaistal abbogen? Zwar hatte Alex die Idee schon am Tag vorher formuliert, aber der Wirt der Anhalter Hütte hatte das Vorhaben doch als „ambitioniert“ beschrieben?

Das gelbe Schild

Wie auch immer – die Gruppendynamik siegte wohl. Das Tal erwies sich als einsam und wildromantisch, alle genossen die At-



mosphäre und glaubten sich nach Überwindung der Steilstufen der nächsten Unterkunft schon ziemlich nahe, als sie auf einen gelben Wegweiser stießen: „Hanauer Hütte 3 Stunden“.

Einige lange Querungen später war unter zornigen Wolken das Galtseitejoch (2421m)

erreicht, wo das Ziel schon sicht-

bar wurde, leider durch zwei tiefe Schluchten noch getrennt. Es ging dann doch schneller als gedacht und nach nur neun Stunden Gehzeit saßen alle, teils schon leicht lädiert, bei vielen Getränken und zügig serviertem Essen in der Abendsonne auf den Hüttenbänken und fielen zu extrem christlicher Zeit ins bequeme Lager des Winterhauses.

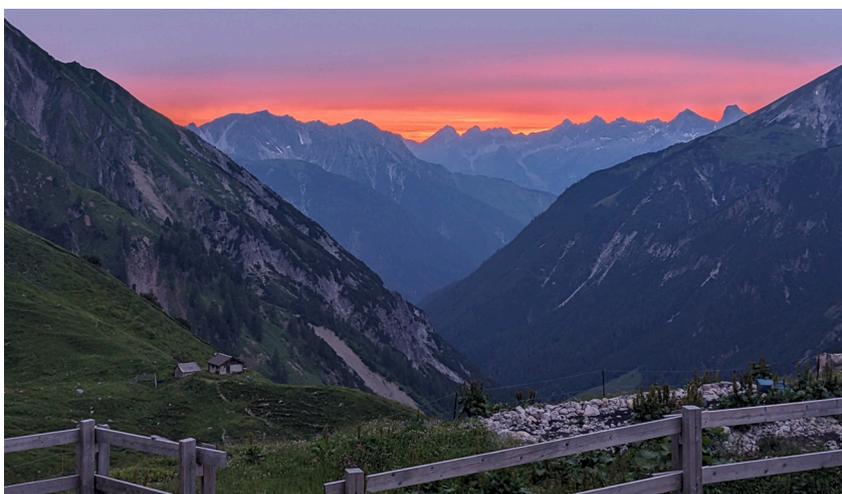
Rund um die Parzinnspitze

Diese schöne Rundtour füllte Tag drei und vier und begann bei herrlichem Wetter mit dem Anstieg zum Gufelseejoch (2375m), von wo aus die gipfelsüchtigen Teilnehmer Lutz und Alex noch die Kogelseespitze (2547m) bestiegen, während die Genusswanderer talab schlappten, die sich im Gufelsee spiegelnden Berge bewunderten und dann den erneut sehr heißen Anstieg zum Gufelgrasjoch (2382m) angingen. Eine entspannte Mittagspause stärkte Körper und Geist, so dass eine kleine ausgesetzte Querung - im Vorfeld vorsätzlich verschwiegen - von allen perfekt bewältigt werden konnte.

Die seit Tagen angekündigte Kaltfront traf am späten Nachmittag pünktlich ein, aber die Gruppe wurde nur in der letzten Viertelstunde von einem heftigen Hagelschauer erwischt, ehe sie die Steinsehütte (2061m) erreichte. Und während draußen das Unwetter tobte, kredenzte der Hüttenwirt zahlreiche Schnäpse, die von seiner unfassbar weit verzweigten Verwandtschaft eigenhändig gebrannt worden waren.

Die Schlüsselstelle

Zwei Übergänge standen am nächsten Tag zur Auswahl, um



ins Angerletal und zu den Autos zurückzukehren. Die ursprünglich anvisierte östliche und leichtere der Dremelscharten wurde dann doch nicht begangen, da sich – nach nicht zu überprüfender Aussage anderer Wanderer - wohl ein Teil der Sicherungen gelöst hatte. In die westliche der Scharten (2434m) führte ein durchgehendes Drahtseil und alle hatten viel Spaß beim Hinaufturnen, zumal der Himmel wohlherzogen seine Schleusen noch nicht geöffnet hatte.

Nass und trocken

Auf dem langen Abstieg nach Boden (1356m) wurde schließ-

lich auch Heikos Wunsch erfüllt, nämlich „im Regen zu laufen“. Es schüttete gnadenlos und die Hanner Hütte war auch kein Trost, da ihre Türen ungastlich versperrt gehalten wurden.

Weiter unten schwitzten die Teilnehmer wieder in der Sonne, so dass nach genüsslicher Einkehr und problemloser Rückfahrt daheim doch nochmals geduscht werden musste.

Es wanderten: Katja und Lutz, Jochen, Heiko, Alex, Gabi

Gabi Reibner

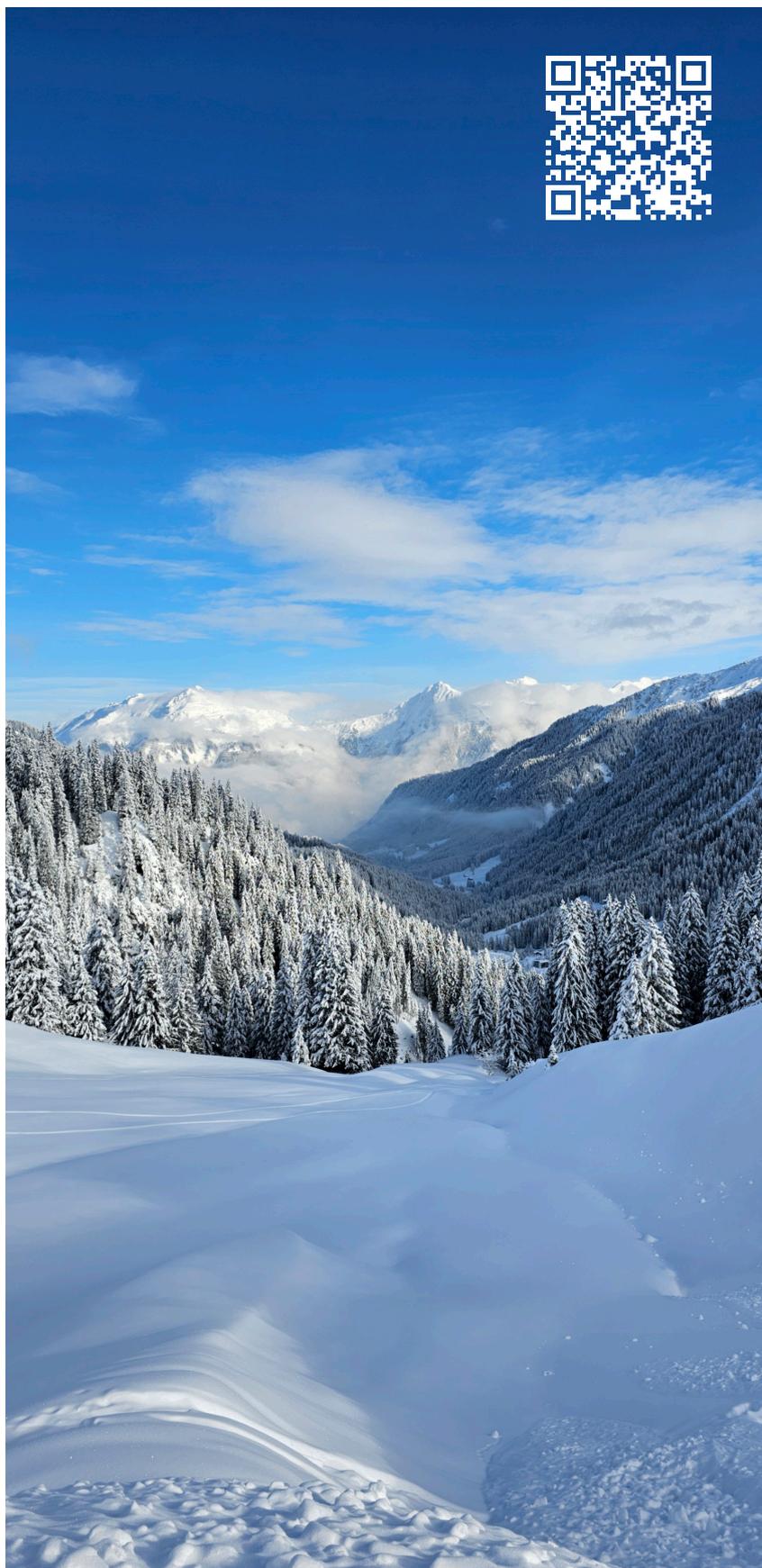
BERICHT **JÄGERSTÜBLE**

Der Herbst neigt sich dem Ende zu und der Winter steht vor der Tür – die perfekte Zeit, sich auf eine unvergessliche Saison im Montafon zu freuen.

Die Übernachtungszahlen im Sommer waren gut und auch für den kommenden Winter sind bereits zahlreiche Gruppenanmeldungen eingegangen – alles spricht für einen tollen Winter mit einem abwechslungsreichen Programm für alle Schneesportbegeisterte. Freut euch auf stimmungsvolle Hüttenwochenenden, einen gemeinschaftlich organisierten Weihnachtsaufenthalt über vier Zeiträume sowie die bereits vollständig ausgebuchte Kinderfaschingsfreizeit. Für die Weihnachtsferien gibt es vier flexibel kombinierbare Zeiträume. Detaillierte Informationen sind auf der Homepage bei den Terminen der Outdoorabteilung abrufbar.

Auch an den bereits belegten Wochenenden gibt es immer wieder freie Plätze, die durch kurzfristige Absagen etc. entstehen. Hier merken wir entsprechende Anfragen vor und informieren, wenn sich eine Möglichkeit ergibt. Ab ca. Mitte/Ende November stehen diese Plätze für eine Belegung zur Verfügung. Gerne einfach Jaegerstueble@tv-stammheim.de anfragen. Im Anschluss stimmen wir dann alles Wichtige ab (z. B. eine sinnvolle Zimmeraufteilung, in der die Gruppen selbstverständlich unter sich bleiben können etc.). Freut euch auf eine erlebnisreiche Wintersaison und genießt wundervolle Tage im Schnee!

*Simeon für
das Team Jägerstüble*



AB IN DEN SCHNEE

Die Schneesportschule erwartet euch auch im Winter 2024/2025 mit einem abwechslungsreichen Programm für alle Alters- und Könnertufen:

**Sichtungs- und Einweisungs-
wochenende vom
6. bis 8. Dezember 2024
im Jägerstüble (Gargellen)**

Zunächst geht es für alle Übungsleiter und Betreuer der Schneesportschule ins Jägerstüble nach Gargellen, um beim gemeinsamen Sichtungs- und Einweisungswochenende auf und neben der Piste Spaß zu haben und sich auf die neue Saison vorzubereiten. Jede/r, der sich aktiv in der Schneesportschule einbringen oder die Ausbildung zum Übungsleiter absolvieren möchte, darf sich angesprochen fühlen und gerne mitgehen.

**17. bis 19.1./ 14. bis 16.2.
und 28.-30.3.2025: Hütten-
wochenenden im Jägerstüble**

Wochenenden in geselliger Atmosphäre, jeweils ein Special sowie Pistenbetreuung für die Kleinen versprechen die drei Hüttenwochenenden im Jägerstüble in Gargellen.

Beim ersten Wochenende im Januar zeigen wir dir die wichtigsten Tipps und Tricks für einen spannenden Einstieg in das Skitourengehen. Von der Ausrüstungskunde und der Gehtechnik bis hin zum richtigen Umgang mit der Notfallausrüstung erhältst du einen fundierten Überblick über diesen trendigen Sport.

Beim Wochenende im März kön-

nen Fortgeschrittene und Könner auf Tourenski und Splitboard die faszinierende Winterlandschaft des Montafon in vollen Zügen zu genießen. Die Plätze der Tourenaktivitäten sind begrenzt, schnell anmelden lohnt sich!

**1. bis 8. März 2025 –
Faschingsfreizeit in Gargellen**

Unsere Faschingsfreizeit werden wir für alle 10–16-jährigen Kids vom 1. – 8.3.2025 in Gargellen, Haus Jägerstüble, durchführen. Freizeitleiter Thorsten lädt bereits heute alle schneesportbegeisterten Jungs und Mädels ein, mit dem Freizeitteam eine Woche Ski und Snowboard zu fahren sowie Action und Fun zu haben und viele nette Leute kennen zu lernen.

Nordisch ist in...

Ob klassisch oder Skating, bei Zielen ausgesucht nach Schnee- und Wetterlage, bringt euch Langlauf-Betreuer Joachim am 12. Januar sowie am 9. Februar und 16. März 2025 auf den neuesten Stand der Gleittechniken. Geeignet für Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen kommt auch der Spaß nicht zu kurz.

**Neu: 2. Februar 2025 –
Schneeschuhtagesausfahrt**

Auf moderaten Anstiegen und in ruhiger Umgebung werden wir auf Schneeschuhen ein Ziel erkunden, ausgesucht nach Schnee- und Wetterlage, im winterlichen Gelände, abgerundet mit einer gemütlichen Einkehr.

**Weitere
Schneesportveranstaltungen:**

Eine Wochenskiausfahrt wird von Martin Reißner organisiert: Vom 22.03. bis zum 29.03.2025 wird mit Basis in Val di Sole auf Ski und Snowboard die Brenta erkundet.

**Neue Übungsleiterin: Wir
gratulieren Jule Heimerdinger**

Die Schneesportschule gratuliert Jule Heimerdinger zur bestandenen Prüfung im Fach „Grundstufe Snowboard“. Als Teilnehmerin der Faschingsfreizeit erstmals mit der Schneesportschule in Berührung gekommen, erweitert Jule nun das Team.

**Noch Fragen zu unseren
geplanten Aktivitäten?**

Die ausführlichen Kontaktdaten der Schneesportschule findet ihr auf unserer TV-Homepage unter www.tv-stammheim.de/Sportarten/Schneesport.

Darüber hinaus werden hier die Informationen und Anmeldemöglichkeiten zu den einzelnen Veranstaltungen zeitnah eingestellt.

Das Team der Schneesportschule freut sich darauf, viele Vereinsmitglieder und solche, die es noch werden wollen, begrüßen zu können und wünscht schon heute einen hoffentlich schneereichen Winter in den Bergen!

*Sebastian für die
Schneesportschule im TV
Stammheim*

TV Stammheim 1895 e.V. Solitudeallee 162 70439 Stuttgart

Freiwilliges soziales Jahr im TV Stammheim

Der TV Stammheim 1895 e.V. schreibt auch für das kommende Jahr **drei Stellen** für ein **Freiwilliges soziales Jahr (m/w/d)** aus.

Für die Tätigkeit vom 01.09.2025 bis zum 31.08.2026 werden drei Stellen mit dem Umfang von jeweils 38,5 Stunden pro Woche ausgeschrieben.

Wir suchen junge sportbegeisterte Menschen, die

- sich ein Jahr lang intensiv mit dem Thema Sport beschäftigen möchten
- einen Einblick in die tägliche Arbeit eines modernen Sportvereins bekommen möchten
- an der Arbeit mit Kindern Freude haben und im Optimalfall bereits Erfahrungen im Kindersport oder in der Betreuung von Kindern mitbringen
- zuverlässig und motiviert ihre Arbeitskraft sowohl im Team als auch bei selbstständigen Tätigkeiten einbringen möchten

Wir bieten

- einen intensiven Einblick in das Berufsfeld Sport
- wertvolle Erfahrungen in Theorie und Praxis und somit einen großen Wissensvorsprung in Deiner Ausbildung oder Deinem Studium im Bereich Sport
- eine einmalige Möglichkeit zur Entwicklung von sozialen, persönlichen und sportfachlichen Kompetenzen
- einen aussagekräftigen Abschnitt einer sozialen Tätigkeit in Deinem Lebenslauf
- eine monatliche Vergütung von 400€
- die Möglichkeit eine Trainer/Übungsleiter C-Lizenz zu erlangen
- Die Perspektive, nach dem FSJ haupt- oder nebenberuflich bei uns zu arbeiten, oder ein BA-Studium zu absolvieren.

Wir haben Dein Interesse geweckt?

Deine Bewerbung (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnis) nehmen wir gerne per Mail (Anhänge als pdf) entgegen.

**Bewerbungen werden von Oktober 2024 bis Mai 2025 entgegengenommen.
Frühe Bewerbungen erhöhen die Chance auf eine Stelle.**

Bewerbungen und Fragen an:

Alwin Oberkersch (Geschäftsführer TV Stammheim)

Telefon: 0711 / 804589

Mail: alwin.oberkersch@tv-stammheim.de

TV Stammheim...wo Sport am schönsten ist!



TV Stammheim 1895 e.V.
Solitudeallee 162
70439 Stuttgart

Tel.: 0711 804589
info@tv-stammheim.de
www.tv-stammheim.de

TV Stammheim 1895 e.V.

Geschäftsführung
Alwin Oberkersch

Vorstand
Thorsten Beck
Hagen Wolf
Tim Dillenberger

Amtsgericht Stuttgart
Urkundenrolle VR 409

Volksbank Zuffenhausen eG
IBAN: DE39 60090300 0057927006
BIC: GENODES1ZUF



www.tv-stammheim.de